

Teningen Nachrichten

www.teningen.de



Amtsblatt der Gemeinde Teningen

45. Jahrgang – Nr. 14

Mittwoch, 3. April 2019

Einwohnerzahl: 12.127



Die Verwaltung informiert

» Öffentliche Bekanntmachung

Straßenreinigung in allen Ortsteilen

Die diesjährige Straßenreinigung aller Straßen findet in der Zeit vom **8. bis 17. April** statt.

Alle Straßenanwohner werden gebeten, ihre Fahrzeuge in dieser Zeit so zu parken, dass eine effektive Straßenreinigung möglich ist. Der zeitliche Ablauf in den einzelnen Ortsteilen ist wie folgt vorgesehen:

Teningen: 8. und 9. April;
Heimbach und Landeck: 10. April;
Rohrlache und Köndringen: 15. und 16. April;
Nimburg und Bottingen: 17. April.

Teningen, den 27.03.2019
Bürgermeisteramt

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

» Am Mittwoch, 24. April

Standesamt vormittags geschlossen

Das Standesamt ist am Mittwoch, 24. April, vormittags geschlossen. Am Nachmittag ist das Standesamt zu den üblichen Öffnungszeiten wieder geöffnet.

» Straßenbeleuchtung wird überprüft

Netze BW überprüft das Straßenbeleuchtungsnetz

Die Netze BW führt im Zeitraum von KW 15 bis KW 17 die Überprüfung der Straßenbeleuchtungsmasten durch. In einigen Fällen ist dabei das Betreten von Privatgrundstücken unerlässlich. Die Gemeindeverwaltung bittet hierfür um Verständnis.

» Gemeindeverwaltung Teningen

Briefkasten richtig beschriftet?

Bitte darauf achten, dass der Briefkasten richtig beschriftet ist und dass alle für die Wohnung gemeldeten Familiennamen aufgeführt sind, damit die Briefe auch zugestellt werden können. Leider ist eine Zustellung in letzter Zeit vermehrt nicht möglich, da der Briefkasten nicht ausreichend beschriftet ist.

» Teningen Nachrichten am 24. April 2019

Gänderter Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss für die Teningen Nachrichten für die Kalenderwoche 17/2019 wird aus redaktionellen Gründen auf **Donnerstag, 18. April, 10 Uhr**, vorverlegt. Zu spät eingegangene Artikel können nicht berücksichtigt werden.

» Gemeindliche Dienststellen

Am Gründonnerstag nachmittags zu

Am Gründonnerstag, 18. April, bleiben die gemeindlichen Dienststellen ab 12 Uhr geschlossen (Gemeindeverwaltung mit den Fachbereichen 1 und 2 in der Zehntscheuer und dem Fachbereich 3 im Rathaus Köndringen, Verwaltungsstellen Köndringen und Nimburg, Ortschaftsamt Heimbach, Bauhof und Wasserwerk).

» Fundbüro

Fundräder

Fundräder können Montag bis Donnerstag von 14 bis 16 Uhr und Mittwoch und Freitag von 8 bis 12 Uhr beim Bauhof Teningen (Wiedlemattenweg 16, 79331 Teningen) abgegeben werden. Die Fundräder aus den Ortsteilen können auch auf den Verwaltungsstellen Köndringen und Nimburg sowie auf dem Ortschaftsamt Heimbach zu den Öffnungszeiten abgegeben werden.

Sperr-Hotline für Personalausweis

Bürger, welche ihren Personalausweis mit **eingeschalteter Online-Ausweisfunktion** verloren haben, können diese telefonisch unter (+49) **116116** sperren lassen (Montag bis Sonntag, 0 bis 24 Uhr, auch aus dem Ausland erreichbar). Bitte das eigene Sperrkennwort bereithalten.

Teningen Schulen

| | |
|--|---------------|
| Johann-Peter-Hebel-Grundschule Teningen | 07641/9555710 |
| Viktor-von-Scheffel-Grundschule Teningen..... | 07641/6929 |
| Theodor-Frank-Realschule Teningen | 07641/9555750 |
| Ganztagesbetreuung Schulzentrum Teningen | 07641/9555770 |
| Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule Köndringen | 07641/5036 |
| Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule AS Heimbach ... | 07641/44565 |
| Antoniter-Grundschule Nimburg | 07663/912307 |

Verwaltung auf einen Blick

Rathaus Teningen

Kontakt

Riegeler Straße 12, 79331 Teningen
 Telefon 07641 / 5806-0
 Fax 07641 / 5806-80
 E-Mail info@teningen.de
 Internet www.teningen.de

Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 8-12 und 14-16 Uhr, Do. 8-12, 14-18 Uhr, Fr. 8-12.30 Uhr
 Fachbereich 1, Bürgerhaus Zehntscheuer, Bahlinger Straße 30, Fachbereich 2, Bürgerhaus Zehntscheuer, Bahlinger Straße 30, Fachbereich 3, Verwaltungsstelle Köndringen, Hauptstraße 20

Beauftragte für Menschen mit Behinderung der Gemeinde Teningen: Alexandra Haas, E-Mail: Inklusion@teningen.de, Tel.: 0170 55 47 705, Fax: 07641/5806-80

Bürgermeister

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker ist während der Donnerstagabend-Sprechstunde von 16 bis 18 Uhr erreichbar.

Die nächste Sprechstunde ist am 4. April in Teningen.

Die nächste Online-Sprechstunde findet am 4. April um 18.30 Uhr statt.

Ortsverwaltungen

Verwaltungsstelle Köndringen

Hauptstraße 20 – Fachbereich 3
 Telefon 07641 / 8725
 Fax 07641 / 8613
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 8-12 und 14-16 Uhr, Do. 8-12 und 14-18 Uhr, Fr. 8-12.30 Uhr

Verwaltungsstelle Nimburg

Langstraße 1 – Sabrina Striegel
 Telefon 07663 / 9315-0
 Fax 07663 / 9315-15
 Öffnungszeiten: Di. 8–12 Uhr und 14–16 Uhr, Do. 14–18 Uhr.

Ortschaftsamt Heimbach

Köndringer Straße 10 – Anja Siebenschock
 Herbert Luckmann (Ortsvorsteher)
 Telefon 07641 / 8707
 Fax 07641 / 48458
 Öffnungszeiten: Mo. 9-12 Uhr. Di. geschlossen. Mi. 9-12 Uhr. Do. 9-12 Uhr und 16-18 Uhr. Fr. 9-12 Uhr.

Bürgerinformation

Abfallservice

Graue Tonne

Freitag, 5.4.: alle Ortsteile

Altpapiersammlung

Samstag, 6.4.: Nimburg, Bottingen

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Teningen, Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, Teningen.
Auflage: 6.195 Exemplare. **Verteilung:** Jeden Mittwoch als Beilage in der Wochenzeitung Emmendinger Tor in allen Haushalten der Gemeinde Teningen.
Technische Herstellung, Satz und Layout: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Straße 42, 79312 Emmendingen, Telefon 0 76 41 / 93 80 - 0. Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2018. Anzeigenverkauf nur über die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH.
Druck: Freiburger Druck GmbH + Co. KG, Unterwerkstraße, 79106 Freiburg.

Recyclinghof Teningen

Öffnungszeiten: donnerstags von 16.30 bis 18.30 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr

Grünschnittentsorgung

Öffnungszeiten: Kompostplatz bei der Firma ROM in Teningen: Täglich: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 17 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 18.30 Uhr; Samstag: 8.30 bis 14 Uhr.

Grünschnittsammelplatz: Teningen Oberdorf/Heidenhof, Nimburg und Heimbach: jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr. Bindematerial bei der Anlieferung auf dem Grünschnittsammelplatz bitte entfernen.

Dienste

Störungen in der Wasserversorgung

Rufbereitschaft außerhalb der Dienstzeit, Tel. 0175 / 7 22 54 27

NetzeBW Störungsdienst Strom

Telefon 0800 / 3629-477

Bereitschaftsdienste

In Notfällen ist der Bereitschaftsdienst der Apotheken unter Tel. 0 18 05 / 1 92 92-320 (DRK-Kreisstelle Emmendingen) zu erfahren. Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **Kostenfreie Rufnummer 116117.** Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich versicherte unter **0711-96589700 oder docdirekt.de.** Die Dienste der Zahnärzte hören Sie unter der zahnärztlichen Notrufnummer 01 80 / 3 222 555-70.

Apotheken-Notdienst

Samstag, 6.4.

Central-Apotheke, Theodor-Ludwig-Straße 11, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 914170, Fax 07641 / 914179.

Rathaus-Apotheke, Hauptstraße 70, 79215 Elzach, Telefon 07682 / 1717, Fax 07682 / 6223.

Sonntag, 7.4.

Kandel-Apotheke, Lange Straße 58, 79183 Waldkirch, Breisgau, Telefon 07681 / 9320, Fax 07681 / 9458.

Stadtapotheke am Markt, Markt, Markt, 9, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 8763, Fax 07641 / 53844.

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

Telefon 08000 / 116016

Fachstelle Sucht

Beratung Behandlung Prävention, Hebelstraße 27, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 933589-0.

Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr, Dienstag ab 11 Uhr, Mittwoch bis 18 Uhr; Erstsprechstunden Mittwoch 16 bis 17 Uhr und Donnerstag 11 bis 12 Uhr.

Notruf-Fax nur für Hör- u. Sprachgeschädigte: Fax 07641/4601-77 (Rettungs- und Feuerwehrleitstelle)

DRK-Behinderten-Fahrdienst

Anmeldungen Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, Wochenendfahrten bis Donnerstag 12 Uhr – Telefon 0 76 41 / 46 01-29

Öffnungszeiten der Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus (vorherige Anmeldung nicht erforderlich)

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 22 Uhr; Mittwoch u. Freitag von 16 bis 22 Uhr; Samstag, Sonn- u. Feiertage 8 bis 22 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst:

0180 / 6076111 Die Rufnummer für den kinderärztlichen Notfalldienst im Landkreis Emmendingen ändert sich: 0180/ 6076111 (statt bisher: 0761/ 80998099).

Augenärztlicher Notfalldienst

Landkreis Emmendingen, Tel. 0180 / 6075311

Tierärztlicher Notfalldienst

Der tierärztliche Notfalldienst kann unter der Tel. 07667 / 9430810 erfragt werden.

Kirchl. Sozialstation Stephanus Teningen

Tscheulinstraße 4, Tel. 07641 / 96269821, Fax 07641 / 55707, E-Mail: Info@sst-teningen.de.
 Pflegenotruf: 0176 / 14840110

Geschäfts- und Pflegedienstleitung: Eveline Mießmer, Pflegedienstleitung: Angela Müller

Hospizdienst Emmendingen-Teningen-Freiamt

Mitarbeiter des Hospizdienstes begleiten schwerkranke Menschen in ihrer letzten Lebenszeit sowie deren Angehörige. Sie kommen nach Hause, ins Pflegeheim, ins Betreute Wohnen und ins Krankenhaus. Der Dienst ist ehrenamtlich und somit kostenfrei. Erreichbar ist der Hospizdienst: Tel. 07641 / 44001.

Pflegestützpunkt, Seniorenbüro und Betreuungsbehörde des Landkreises Emmendingen

Markgrafenstraße 8 in Emmendingen, Telefon 07641 / 451-3091, E-Mail: pflgestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de. Der Zugang ist barrierefrei.

Kreissenorenrat des Landkreis Emmendingen:

www.kreissenorenrat-emmendingen.de.

Kulturelles

Mediathek Teningen im Schulzentrum:

Dienstags, mittwochs von 12 bis 17 Uhr, donnerstags von 12 bis 18 Uhr, freitags von 11 bis 17 Uhr geöffnet.

Förderverein Anwesen Menton / Heimatmuseum Menton:

Von November bis März ist die Sonntagsführung geschlossen. Sonder- und Gruppenführungen nach Terminabsprache bitte bei der Gemeinde Teningen. Tel. 07641 / 5806-36. Für traditionelle Veranstaltungen bitte die Medien beachten.

Rebay-Haus Teningen, Emmendinger Str. 11: Die Ausstellung der Werke von Hilla von Rebay im Rebay-Haus, Emmendinger Straße 11, ist sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Sonderöffnungen sind auf Anfrage unter Rebay-Förderverein@t-online.de möglich.

Rebay-Haus Teningen, Emmendinger Str. 11: Die Ausstellung der Werke von Hilla von Rebay im Rebay-Haus, Emmendinger Straße 11, ist sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Sonderöffnungen sind auf Anfrage unter Rebay-Förderverein@t-online.de möglich.

Redaktionsschluss

Montag, 14 Uhr (wenn Feiertag Freitag, um 10 Uhr). Telefon 58 06-45, Fax 58 06-81, E-Mail: amtsblatt@teningen.de

Anzeigenschluss / Anzeigenannahme

Montag, 12 Uhr

(wenn Feiertag, Freitag, um 12 Uhr)

Anzeigenannahme: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Str. 42, Emmendingen, Tel. 0 76 41 / 93 80 - 0, E-Mail: anzeigen@wzo-nord.de, Fax 076 41 / 93 80 - 50

Gemeinde Teningen**Landkreis Emmendingen**

Öffentliche Bekanntmachung der Wahlvorschläge zur Wahl des Gemeinderats und des Ortschaftsrats am 26. Mai 2019

Zur Wahl des Gemeinderats und des Ortschaftsrats am 26. Mai 2019 hat der Gemeindevwahlausschuss die nachstehend aufgeführten **Wahlvorschläge zugelassen**.

Bei Wahlvorschlägen von Parteien und Wählervereinigungen, die im Gemeinderat - Ortschaftsrat - bereits vertreten sind, richtet sich die Reihenfolge nach ihren Stimmenzahlen bei der letzten regelmäßigen Wahl dieser Organe; bei Stimmgleichheit hat das Los entschieden. Die übrigen Wahlvorschläge folgen in der Reihenfolge ihres Eingangs; bei gleichzeitigem Eingang hat das Los entschieden (§ 18 Abs. 4 KomWO).

Zugelassene Wahlvorschläge für die Wahl des Gemeinderats der Gemeinde Teningen am 26. Mai 2019:

(Lfd.-Nr., Familienname, Vornamen, Beruf oder Stand, Jahr der Geburt, Anschrift)

1. Freie-Wähler-Vereinigung Teningen e.V. (FWV)

- 101 Keller, Regina, Journalistin, 1950, Hanserweg 6
- 102 Dr. Kölblin, Dirk, Arzt, 1973, In den Weihermatten 8
- 103 Kopfmann, Reinhold, Elektrotechniker, 1956, Goethestraße 15
- 104 Hügler, Thomas, selbstständiger Gärtnermeister, 1971, Köndringer Straße 14
- 105 Nahr, Matthias, Winzermeister, 1981, Auf der Ziegelbreite 6
- 106 Schundelmeier, Helmut, Diplom-Bankbetriebswirt, 1954, Scharnhorststraße 40
- 107 Weiser, Gerda, Hebamme, 1963, Kaiserstuhlstraße 8
- 108 Markstahler, Siegfried, Landmaschinenmechaniker, Rentner, 1952, Freiämter Straße 23
- 109 Mick, Erwin, Winzer, 1951, Langstraße 38
- 110 Engler, Bernhard, Geschäftsführer, 1967, Heimbacher Straße 7
- 111 Schmidt, Ralf, Landwirtschaftsmeister, 1967, Heidenhof 1
- 112 Koneberg, Harald, Diplom-Ingenieur Lebensmitteltechnologie, 1968, Engelstraße 8
- 113 Eyraier, Susanne, Rechtsanwältin, 1965, Hindenburgstraße 24
- 114 Schmidt, Tobias, Praktikant, 2000, Heidenhof 1
- 115 Lehmann-Kaiser, Jutta, Apothekerin, 1965, Wolfgasse 8 a
- 116 Fischer, Oliver, Diplom-Ingenieur (FH) Verfahrens und Umwelttechnik, 1975, Hans-Sachs-Straße 26
- 117 Schweinle, Julia, Freiwilliges Soziales Jahr, 1999, Am Kindergarten 2 a
- 118 Hügler, Walter, technischer Facility-Manager, 1962, Friedhofstraße 3 a
- 119 Mick, Stephan, Landmaschinenmechaniker, 1975, Langstraße 38 a
- 120 Weber, Marvin, Kaufmann für Speditions- und Logistikdienstleistung, 1987, Mundinger Weg 46
- 121 Metzger, Patrick, Verwaltungsfachangestellter, 1983, Am Marktplatz 9
- 122 Henry, Christian, Kameramann, 1953, Auf der Ziegelbreite 1

2. Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

- 201 Bürklin, Gabriele, Leiterin kirchliche Sozialstation i. R., 1954, Schwellweg 7 a
- 202 Heidmann, Roswitha, Betriebsrätin i. R., 1953, Tscheulinstraße 23
- 203 Luckmann, Herbert, Diplom-Volkswirt, Ortsvorsteher, Personalleiter i. R., 1940, Bergweg 14
- 204 Endres, Britta, Rechtsanwältin, 1963, Im Lehle 38
- 205 Farkas, Laszlo, Energieanlagenelektroniker, 1961, Alemannenstraße 6
- 206 Dr. Unger, Katrin, Ärztin, 1977, Sägemattenstraße 14
- 207 Hummel, Ulrich, Geschäftsführer, 1960, Schluchweg 17
- 208 Futterer, Anja, Verkäuferin im Einzelhandel, 1993, Rheinstraße 2
- 209 Iselin, Fritz, Angestellter, 1954, Im Lehle 4 b
- 210 Thein, Angelika, Diplom-Ingenieurin für Elektrotechnik, 1955, Schluchweg 17
- 211 Kunkler, Siegfried, Diplom-Betriebswirt (BA), 1961, Am Geigenberg 4
- 212 Muth, Jonas, Sozialarbeiter, 1981, Forsthausstraße 26
- 213 Kunkler, Werner, Diplom-Bankbetriebswirt, 1951, Steinbruchstraße 10 a
- 214 Wurst, Jan, Kaufmann für Büromanagement, 1996, Hauptstraße 59
- 215 Rambach, Melanie, Hauswirtschafterin, 1973, Hans-Sachs-Straße 9
- 216 Vollmer, Ortwin, Studiendirektor i. R., 1939, Humboldtstraße 19
- 217 Lenßen, Wolfgang, Gemeindediakon, 1955, Am Seiberg 2 a
- 218 Endres, Maximilian, Erzieher, 1994, Elzstraße 28
- 219 Futterer, Edwin, Industriekaufmann, 1960, Sanderstraße 4 a
- 220 Mantei, Michael, Kaufmann im Gesundheitswesen, 1980, Gartenstraße 12
- 221 Muth, Stefanie, Diplom-Pädagogin, 1982, Forsthausstraße 26
- 222 Baer, Alexander, Elektriker, 1982, Am Hungerberg 14

3. Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

- 301 Dr. Schalk, Peter, Ingenieur, 1964, Bergstraße 3
- 302 Gasser, Michael, Kfz-Sachverständiger, 1974, Tullastraße 1
- 303 Bader, Christian, Diplom-Verwaltungswirt, 1979, Birkenweg 3 a
- 304 Grodel, Lena, Industriekauffrau, 1992, Im Hohland 35
- 305 Uhlig, Bettina, Leiterin Kinderkrippe, 1984, Langstraße 28
- 306 Kuri, Michael, technischer Betriebswirt, 1967, Habsburgerstraße 20
- 307 Kersting, Markus, Elektromeister, 1971, Holzhauserstraße 2 b
- 308 Engler, Rainer, Maschinenbautechniker, 1964, Kandelstraße 5
- 309 Blümel, Julia, Marketing-Assistentin, 1981, Scheffelstraße 57
- 310 Krumrey, Inga, Beamtin, 1969, Riedweidenstraße 8
- 311 Uhlig, Maik, Fotograf, Grafiker, 1974, Langstraße 28
- 312 Stocker, Adrian, selbstständig im Bereich Wirtschaft und Ökonomie, 1983, Alte Mühlenstraße 12
- 313 Reuker, Philipp, Unternehmer, 1981, Breisacher Straße 21
- 314 Dörr, Melissa, Erzieherin i. A., 2000, Antoniterstraße 6
- 315 Schneider, Andreas, Fahrzeugbauer, 1951, Dreibrunnenstraße 7
- 316 Engler, Stefan, Landwirtschaftsmeister, 1967, Siedlerhof Ramstal 1
- 317 Freifrau Teuffel von Birkensee, Marie-Gabriele, Krankenschwester, 1958, Burgstraße 7
- 318 Früh, Anton, Medizinstudent, 1990, Bottinger Straße 59
- 319 Fritz, Sanja, Kindergartenleitung, 1986, Kandelstraße 2
- 320 Arnold, Dieter, Realschullehrer i. R., 1944, Albrecht-Dürer-Straße 38
- 321 Haas, Ute, Diplom-Betriebswirtin, 1965, Am Vogelsang 5
- 322 Lay, Harry, Techniker, 1965, Tullastraße 14

4. Unabhängige Bürger/Ökologisch-Demokratische Partei (UB/ÖDP)

- 401 Kefer, Michael, Religionslehrer, 1968, Hilla-von-Rebay-Weg 3
- 402 Brupbach, Markus, staatlich geprüfter Maschinenbautechniker, 1974, Am Gallenbach 2 a
- 403 Heß, Pascal, Rettungssanitäter, 1990, Reetzenstraße 10
- 404 Mayer, Matthias, Kfz-Mechatroniker, 1989, Grünlestraße 38
- 405 Roser, Annika, Studentin für International Business Management, 1998, Am Hungerberg 2
- 406 Becker, Guido, Kaufmann, 1969, Jakob-Zimmermann-Straße 12
- 407 Böcherer, Ulrike, Handelsvertreterin, 1968, Schwellweg 2 a
- 408 Bockstahler, Marcel, Betriebswirt (BA), 1990, Dorfstraße 22
- 409 Heidenreich, Ralf, Bauunternehmer, 1968, Mittelstraße 10
- 410 Heidenreich, Oliver, Student, 1997, Köndringer Straße 31
- 411 Schäfer, Heiko, Diplom-Betriebswirt (DH), 1974, Am Straßenacker 5
- 412 Rees, Stefan, technischer Betriebswirt (IHK), 1972, Mittelstraße 13
- 413 Römmler, Constanze, Apothekerin, 1977, Heinrich-von-Kleist-Straße 8
- 414 Zängle, Manfred, technischer Angestellter, 1964, Sophie-Deicke-Weg 13
- 415 Knobel, Frederik, Schreiner, 1986, Franz-Schubert-Straße 14
- 416 Kunz, Klaus, Seniorenbetreuer, 1961, Riedstraße 4
- 417 Grüninger, Kim, Industriekauffrau i. A., 1999, Am Hungerberg 17

5. Freie Demokratische Partei (FDP)

- 501 Fischer, Felix, Jurist, Geschäftsführer, 1991, Nimburger Straße 11
- 502 Sexauer, Martina, Diplom-Verwaltungswirtin (FH), 1961, Goethestraße 44
- 503 Trotter, Gregor, Geschäftsführer, 1964, Bahlinger Straße 35
- 504 Münzer, Eva-Maria, Leitende Kreisrechtsdirektorin i. R., 1955, Im Lehle 6
- 505 Dr. Berke, Wolfgang, Ingenieur, Berater für Sicherheit und Umweltschutz, 1956, Bahlinger Straße 25
- 506 Heimburger, Felicitas, Diplom-Pädagogin, 1968, Am Koppelrain 3
- 507 Röhm, Robin, Bankkaufmann, 1997, Buchweilerstraße 1
- 508 Herget, Claudia, Industriekauffrau, 1964, Bahlinger Straße 19 b
- 509 Bahr, Michael, Niederlassungsleiter, 1987, Riegeler Straße 65
- 510 Bühler, Sandra, Reiseverkehrskauffrau, 1970, Heimbacher Straße 6
- 511 Dr. Regel, Franz-Xaver, Psychiater, 1962, Grünlestraße 8
- 512 Junghäni, Regine, Diplom-Ingenieurin (FH), 1966, Langstraße 24
- 513 Prof. Dr. Graf, Toni, Arzt i. R., 1945, Schillerstraße 14
- 514 Neumann-Regel, Karin, Krankenschwester, 1970, Grünlestraße 8
- 515 Niemann, Bernd, Kaufmann, 1956, Antoniterstraße 11
- 516 Grafmüller, Ella, Garten- und Landschaftsbaumeisterin, 1966, Sanderstraße 11
- 517 Rizvanovic, Hamzo, Blumenhändler, 1949, Bottinger Straße 22 a
- 518 Raimann, Elke, Bürokauffrau, 1960, Brunnenriedstraße 7
- 519 Linnar, Detlef, Maschinenbaumechanikermeister, 1962, Nimburger Straße 4 a
- 520 Fischer, Gerd, Diplom-Kaufmann, 1967, Lilienweg 2
- 521 Müller, Christian, Finanzplaner, 1992, Schauinslandstraße 22
- 522 Dr. Hartmann, Brigitte, Ärztin, 1963, Antoniterstraße 11

6. Bürgervereinigung Teningen

- 601 Trautmann, Karl-Theo, Landwirtschaftsmeister, 1952, Südhof 1
 602 Gärtner, Stefan, Unternehmer im Garten- und Landschaftsbau, 1980, Siedlung 19
 603 Fischer, Roland, technischer Angestellter, 1959, Emmendinger Straße 19
 604 Meier, Vera, Qualitätsprüferin, 1968, Hans-Thoma-Straße 1
 605 Kölblin, Hans-Peter, Industriemeister, 1961, Nimburger Weg 3
 606 Leonhardt, Bernd, Handelsvertreter, 1961, Wilhelmstraße 6
 607 Wieske, Bernhard, Polizeibeamter, 1983, Franzfelder Straße 1
 608 Leonhardt, Anja, Zustellerin, 1972, Wilhelmstraße 6
 609 Erhardt, Torsten, Key-Account-Manager, 1973, Steinackerstraße 4
 610 Engler, Ernst, Rentner, 1952, Kandelstraße 3
 611 Baumgartner, Ute, Mitarbeiterin in der Logistik, 1965, Albrecht-Dürer-Straße 11

Zugelassene Wahlvorschläge für die Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Heimbach am 26. Mai 2019:

(Lfd.-Nr., Familienname, Vornamen, Beruf oder Stand, Jahr der Geburt, Anschrift)

1. Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

- 101 Luckmann, Herbert, Diplom-Volkswirt, Ortsvorsteher, Personalleiter i. R., 1940, Bergweg 14
 102 Kunkler, Werner, Diplom-Bankbetriebswirt, 1951, Steinbruchstraße 10 a
 103 Hummel, Ulrich, Geschäftsführer, 1960, Schluchweg 17
 104 Limberger, Christine, Diplom-Verwaltungswirtin, 1972, Im Hinterfeld 8
 105 Schoner, Klaus, Industriemeister, 1959, Brotacker 4
 106 Kölblin, Oliver, Hoch- und Tiefbautechniker, 1979, Riedstraße 6
 107 Gerber, Mario, Bankkaufmann, 1976, Köndringer Straße 15 a
 108 Hügler, Rudi, Maschinenbaumeister, 1953, Zehnthof 3

2. Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

- 201 Kuri, Michael, technischer Betriebswirt, 1967, Habsburgerstraße 20
 202 Schulz, Werner, Betriebswirt, 1952, Am Blumberg 1
 203 Klappich, Anja, Realschullehrerin, 1980, Am Ziegelhof 13
 204 Gugel, Werner, Ingenieur, 1959, Kannenbecker 20
 205 Freiherr von Elverfeldt, Christian, Geschäftsführer in der Industrie, 1960, Köndringer Straße 5
 206 Stocker, Adrian, selbstständig im Bereich Wirtschaft und Ökonomie, 1983, Alte Mühlenstraße 12
 207 Schneider, Andreas, Fahrzeugbauer, 1951, Dreibrunnenstraße 7

3. Freie-Wähler-Vereinigung Teningen e.V.

- 301 Hügler, Thomas, selbständiger Gärtnermeister, 1971, Köndringer Straße 14
 302 Hügler, Walter, technischer Facility-Manager, 1962, Friedhofstraße 3 a
 303 Bär, Johannes, Elektroniker, 1997, Friedhofstraße 9
 304 Metzger, Patrick, Verwaltungsfachangestellter, 1983, Am Marktplatz 9
 305 Kraus, Werner, Diplom-Ingenieur (FH), GIS-Fachmann, 1967, Am Ziegelhof 6
 306 Brupbach, Steffen, Hausmeister, 1991, Friedhofstraße 6

Teningen, 3. April 2019

Bürgermeisteramt

Heinz-Rudolf-Hagenacker
Bürgermeister

» Standesamt Teningen

Trauungen an Samstagen

Zusätzlich zu den üblichen Öffnungszeiten können an einem Wochenende im Monat freitags nachmittags (bis 16 Uhr) und samstags vormittags (9 bis 12 Uhr) standesamtliche Trauungen stattfinden.

Dies ist im Jahr 2019 an folgenden Terminen möglich:

12./13. April, 10./11. Mai, 7./8. Juni, 12./13. Juli, 9./10. August,
13./14. September, 11./12. Oktober, 8./9. November, 13./14. Dezember.

Nach der gesetzlichen Regelung ist bei Trauungen außerhalb der üblichen Dienstzeit eine zusätzliche Gebühr von 60 Euro zu erheben.

Um rechtzeitige Anmeldung (spätestens etwa vier Wochen vor dem gewünschten Termin) wird gebeten.

Auskünfte erteilt das Standesamt,

Telefon 07641 / 5806-33,

E-Mail: philipp@teningen.de.

» **Kinder- und Jugendbüro Teningen**

Verlässliche Ferienbetreuung in der Gemeinde Teningen 2019

| Ferien | Betreuungs- zeitraum | Uhrzeit | Ort | Wer | Anmel- dung |
|-------------------------------------|-------------------------|---------------------|---|-----------|----------------|
| Ostern (15.04. – 27.04.19) | 15.04. – 18.04.19 | 7:30 – 13:00 Uhr | Gruppen- räume Johann- Peter- Hebel-GS | GTB | Bis 29.03. |
| Ostern (15.04. – 27.04.19) | 23.04. – 26.04.19 | 7:30 – 13:00 Uhr | Ludwig- Jahn- Halle | SpoFunnis | Keine nötig |
| Pfingsten (11.06. – 21.06.19) | 11.06. – 14.06.19 | 7:30 – 13:00 Uhr | Ludwig- Jahn- Halle | SpoFunnis | Keine nötig |
| Pfingsten (11.06. – 21.06.19) | 17.06. – 21.06.19 | 7:30 – 13:00 Uhr | Gruppen- räume Johann- Peter- Hebel-GS | GTB | Bis 31.05. |
| Sommer (27.07. – 10.09.19) | 29.07. – 09.08.19 | 7:30 – 13:00 Uhr | Wald/ Gruppen- räume Johann- Peter- Hebel-GS | KJB | Ab 08.04. |
| Sommer (26.07. – 10.09.19) | 26.08. – 06.09.19 | 7:30 – 13:00 Uhr | Ludwig- Jahn- Halle | SpoFunnis | Keine nötig |

Die Gemeinde Teningen bietet in allen Schulferien eine verlässliche Ferienbetreuung an. Diese findet in den jeweils angebotenen Wochen in der Zeit von 7:30–13:00 Uhr bzw. 15:00 Uhr statt. Sie wird durchgeführt vom **Kinder- und Jugendbüro Teningen**, der **Ganztagesbetreuung** der Theodor-Frank-Realschule sowie den **SpoFunnis**.

Anmeldung: Bitte die Anmeldefristen beachten!

– **Kinder- und Jugendbüro: 07641/ 5806-0** (Zentrale im Rathaus)

Die maximale Teilnehmerzahl ist 35. Sobald diese erreicht ist, werden nur noch Anmeldungen auf die Warteliste angenommen

– **Ganztagesbetreuung: 07641/ 95557-70**

Die Ganztagesbetreuung behält sich vor bei Nichterreichen der Mindestanzahl von 10 Teilnehmenden *keine* Betreuung durchzuführen!

– **SpoFunnis: Infos unter 07641/ 937999.**

Eine Anmeldung ist *nicht* erforderlich.

Kosten

Die Kosten der Betreuung durch das **Kinder- und Jugendbüro** und die **Ganztagesbetreuung** belaufen sich auf 5 € pro Tag von 7:30 bis 13:00 Uhr. Die verbindliche Anmeldung gilt jeweils für eine Woche. Die Teilnahme an einzelnen Tagen ist nicht möglich. Die Erweiterung der Betreuungszeiten in der **Ganztagesbetreuung** von 13:00–15:00 Uhr kostet 10 € die Woche (zuzüglich bestelltes Mittagessen).

Bei **SpoFunnis** ist eine Tagesgebühr von 4,50 € (Geschwisterkinder 4,00 €) fällig, die am jeweiligen Tag bezahlt wird.

Örtlichkeit

Das **Kinder- und Jugendbüro Teningen** ist in der ersten Sommerferienwoche auf dem Waldspielplatz und in der zweiten Woche in den Gruppenräumen der Ganztagesbetreuung der Johann-Peter-Hebel-Grundschule.

Die Betreuung der **Ganztagesbetreuung Teningen** findet in den Gruppenräumen der Johann-Peter-Hebel-Grundschule statt.

Die **SpoFunnis** bieten ihr Programm in der Ludwig-Jahn-Halle an.

Gemeinde Teningen
Riegeler Straße 12
79331 Teningen



ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG nach VOB

**Auftraggeber/
Kontaktstelle/** Gemeinde Teningen
Herr Kehl, Telefon: 07641/5806-50

**Vorhaben:
Ort:
Ausführungsfrist:** **Schulsanierung Teningen, BA II
Blechnerarbeiten**
15.04.19, 11:00 Uhr

**Leistung:
Ausführungsfrist:
Submission:** **Estricharbeiten**
01.06.19 -31.08.19
15.04.19, 11:20 Uhr

Vollständiger Text und Ausschreibungsunterlagen
unter: www.simap.europa.eu
Die Unterlagen sind zu beziehen über
www.deutsche-evergabe.de

Teningen, 30.03.2019

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

» **Passamt**

Ist der Reisepass oder Personalausweis noch gültig?

Bitte rechtzeitig vor Urlaubsantritt einen Blick in die Ausweispapiere werfen, da die Bearbeitungszeit der Bundesdruckerei in Berlin für einen Reisepass und Personalausweis bis zu fünf Wochen betragen kann. Zur Antragstellung muss man persönlich vorsprechen!

Wichtige Infos für die Beantragung:

Personalausweis: Bei der Antragstellung wird ein biometrie-taugliches Lichtbild sowie der bisherige Personalausweis oder Reisepass benötigt. Zur Antragstellung ist das persönliche Erscheinen erforderlich, Kinder ab dem zehnten Lebensjahr müssen bei der Antragstellung anwesend sein. Die Gebühr beträgt für Personen ab 24 Jahren 28,80 Euro, für Personen unter 24 Jahren 22,80 Euro. Die Gebühr ist bei der Antragstellung zu bezahlen!

Reisepass: Bei der Antragstellung wird ein biometrie-taugliches Lichtbild sowie der bisherige Personalausweis oder Reisepass benötigt. Zur Antragstellung ist das persönliche Erscheinen erforderlich, Kinder ab dem sechsten Lebensjahr müssen bei der Antragstellung anwesend sein. Die Gebühr beträgt für Personen ab 24 Jahren 60 Euro, für Personen unter 24 Jahren 37,50 Euro. Die Gebühr ist bei Antragstellung zu bezahlen!

Kinderreisepass: Bei der Antragstellung wird ein biometrie-taugliches Lichtbild, die aktuelle Größe und Augenfarbe sowie der bisherige Kinderausweis, Kinderreisepass oder bei Erstausstellung die Geburtsurkunde benötigt. Der Kinderreisepass ist sechs Jahre gültig, längstens bis zum zwölften Lebensjahr gültig. Ab dem zehnten Lebensjahr müssen Kinder bei der Antragstellung anwesend sein. Die Gebühr für einen Kinderreisepass beträgt 13 Euro und ist bei Antragstellung zu bezahlen!

Informationen zu den Einreisebestimmungen sind erhältlich bei den Botschaften des jeweiligen Urlaubslandes, im Reisebüro oder auf der Homepage des Auswärtigen Amtes (www.auswaertiges-amt.de).

» Fundbüro der Gemeindeverwaltung Teningen

Versteigerung von Fahrrädern

Das Fundbüro der Gemeindeverwaltung Teningen führt am **Samstag, 13. April**, auf dem Gelände des Bauhofes, Wiedlemattenweg 18, eine Versteigerung von Fundfahrrädern durch.

Es stehen mehr als 20 Räder zur Versteigerung an. Versteigert werden gebrauchte Mountainbikes, Herren-, Damen- und Kinder-/Jugendfahrräder, welche mindestens ein halbes Jahr durch das Fundbüro verwahrt wurden und deren Eigentümer nicht ermittelt werden konnten. Die zu versteigernden Fahrräder können ab 10.30 Uhr auf dem Bauhof besichtigt werden. **Versteigerungsbeginn ist um 11 Uhr.**

www.helferkreis-asyt-teningen.de

Spendenkonto für die Arbeit mit Flüchtlingen vor Ort:

Sparkasse Freiburg Nördlicher Breisgau
„Spendenkonto Flüchtlingshilfe“
IBAN: DE24 6805 0101 0013 5622 50
BIC: FRSPDE66XXX

Kontakt: Beate Sütterlin, Tel. 580671
Mail: info@helferkreis-asyt-teningen.de



» Kinder- und Jugendbüro Teningen

Ferienstpaß in den Osterferien

Das KJB bietet in den Osterferien zwei tolle Aktionen für Kids an. Der erste Ausflug findet dabei nach Freiburg statt. Dort erwartet die Gruppe das Spielefachgeschäft FreiSpiel. Hier können bei Leckereien und coolen Getränken alle Spiele ausprobiert und gespielt werden. Die Spiele werden dabei vom FreiSpiel-Team erklärt und angeleitet. Von Kartenspielen bis Brettspielen, Strategie- oder Rollenspielen, für zwei oder bis zu sieben Spieler – es dürfte für jede und jeden etwas dabei sein.

FreiSpiel Freiburg: Wann: Dienstag, 16. April, 13 bis 17 Uhr. Wo: Treffpunkt an der Jahn-Halle. Kosten: 5 Euro (Spielgebühr und Fahrt). Alter: ab acht Jahre. Maximale Teilnehmerzahl: sieben Kinder. Mitzubringen ist etwas Taschengeld für Getränke und Snacks. Der zweite Ausflug führt in den Zoo nach Karlsruhe. Gemeinsam werden die interessanten Tierwelten im Wasser, am Boden und in der Luft erkundet. Bei hoffentlich tollem Wetter ist genug Zeit zwischen Eisbären und Würgeschlängen für ein gemütliches Picknick oder einen Abstecher auf den Abenteuer-spielplatz.

Zoo Karlsruhe: Wann: Mittwoch, 24. April, 9 bis 17 Uhr. Wo: Treffpunkt an der Jahn-Halle. Kosten: 10 Euro (Eintritt und Fahrt). Alter: ab sechs Jahre. Maximale Teilnehmerzahl: sieben Kinder. Mitzubringen sind geeignete Kleidung (Regenbekleidung), Rucksack, Vesper und Trinken, eventuell Taschengeld.

Anmeldungen bitte bis 12. April unter Angaben von Namen, Alter und Kontakttelefonnummer an kjb@teningen.de. Bei Fragen steht das KJB gerne unter Telefon 0160 / 6091947 oder per E-Mail zur Verfügung.

Kinderprogramm: Hefehäschen und Oster-Werkstatt

Das Kinder- und Jugendbüro bietet für interessierte Grundschulkinder ab sechs Jahren zweimal pro Woche ein Kinderprogramm an. Die aktuelle Programmübersicht ist unter www.teningen.de zur Ansicht oder zum Download verfügbar. Weitere Infos gibt es auf der Facebook-Seite des Kinder- und Jugendbüros [facebook.com/kjbteningen](https://www.facebook.com/kjbteningen).

Wie gewohnt kann unter pädagogischer Anleitung des KJB-Teams gewerkelt, gebastelt, gebacken und gekocht werden. Das gemeinsame Spielen und das Erleben des Teningen JuZe gehören ebenfalls dazu. Die Teilnahme ist kostenlos und wird durch die Gemeinde Teningen finanziert.

Am morgigen Donnerstag werden in der JuZe-Bäckerei leckere Hefehäschen zur Einstimmung auf die Osterzeit gebacken. Mal abwarten, ob sie bis zum Frühstück am nächsten Morgen oder bis zum Pausenbrot durchhalten oder bereits vorher verspeist werden. **Morgen, Donnerstag, 4. April, 15 bis 17 Uhr im JuZe Teningen, Wiedlemattenweg 6.**

In der Oster-Werkstatt können sich die Kinder am Freitag kreativ austoben. Es kann Dekoration für das JuZe gebackt werden oder auch Geschenke für die Liebsten. Der Kreativität sind wie immer keine Grenzen gesetzt. **Diesen Freitag, 5. April, 14.30 bis 16 Uhr, im JuZe Teningen, Wiedlemattenweg 6.**

Jugendhearing morgen in Heimbach

Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker und das Kinder- und Jugendbüro Teningen laden auch in diesem Jahr wieder alle interessierten Jugendlichen zu den bereits traditionell verankerten Jugendhearings in die Teningen Jugendhäuser und Jugendräume ein. Jugendhearings stellen dabei für die junge Generation eine Chance dar, sich am Gemeindegeschehen zu beteiligen und Wünsche, Ideen, Fragen, Probleme oder Anliegen direkt einzubringen. In lockerer Atmosphäre können Themen von den Jugendlichen selbst eingebracht und offen diskutiert werden. Das Jugendhearing bietet dabei die Gelegenheit, gemeinsam in den Dialog zu gehen. Den Anfang macht in diesem Jahr der Jugendclub Heimbach.

Am morgigen Donnerstag, 4. April, 19.30 Uhr, Ostmann-Ulm-Straße 4 in Heimbach.

Falls jemand bei der Veranstaltung verhindert sein sollte, jedoch ein Anliegen hat, können Anfragen gerne bereits vorab per E-Mail an kjb@teningen.de oder über die Facebook- ([facebook.com/kjbteningen](https://www.facebook.com/kjbteningen)) und Instagram-Kanäle ([kjb_teningen](https://www.instagram.com/kjb_teningen)) des Kinder- und Jugendbüros gestellt werden.



Büro im JuZe Teningen »Janine Schmidt« 0151/28700777
Büro im Spiuro »Philipp Grangé« 0160/6091947
www.teningen.de → kjb@teningen.de
www.facebook.com/kjbteningen

Unsere Angebote

Für alle Kinder

| | | |
|----|-----------------|--|
| DO | 15.00–17.00 Uhr | Basteln/ Kochen im JuZe Teningen (Wiedlemattenweg 6) |
| DO | ab 16.00 Uhr | Kino im JuZe Teningen (1x/ Monat statt Basteln/Kochen) |
| FR | 14.30–16.00 Uhr | Basteln/Kochen im JuZe Teningen |

Von 10 bis 14 Jahren

| | | |
|----|-----------------|-----------------------------|
| FR | 16.30–18.00 Uhr | Offene Tür im JuZe Teningen |
|----|-----------------|-----------------------------|

Für Mädchen ab 14 Jahren

| | | |
|----|-----------------|---|
| DO | 18.00–19.00 Uhr | Mädchengruppe „Projekt 2000“ im JuZe Teningen |
|----|-----------------|---|

Öffnungszeiten Jugendzentren (für alle ab 14 Jahre)

| | | |
|-------------------------|----|-------------------|
| Jugendtreff Teningen | FR | 20.00–24.00 Uhr |
| Jugendkeller Köndringen | MO | 18.00 – 22.00 Uhr |
| | MI | 18.00 – 22.00 Uhr |
| | FR | 19.00 – 24.00 Uhr |
| Jugendclub Heimbach | FR | 20.00 – 24.00 Uhr |
| | SA | 20.00 – 24.00 Uhr |
| Jugendclub Nimburg | MO | 19.00 – 22.00 Uhr |
| | MI | 19.00 – 21.00 Uhr |
| | FR | 19.00 – 24.00 Uhr |



Bekanntmachung

» Agentur für Arbeit Freiburg

„Weltwärts“ nach Lateinamerika

Am **Donnerstag, 11. April**, informiert Anke Tobien über den developmentspolitischen Freiwilligendienst „weltwärts“ und stellt die von ihrer Organisation angebotenen Einsatzstellen in Lateinamerika vor. Tobien ist Bildungsreferentin für Freiwilligendienste im Ausland beim Landesverband Badisches Rotes Kreuz. Die Veranstaltung beginnt um 15 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Gesundheitstag am 8. April

Am Montag, 8. April, gibt es im Foyer der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77, einen „Gesundheitstag“. Zielgruppe der Veranstaltung sind Erwerbslose, die nach wissenschaftlichen Studien deutlich stärker von Krankheit betroffen sind als Beschäftigte. Gesundheitsexperten, Informationsstände, Messstationen und Mitmachangebote bieten von 9 bis 15.30 Uhr ein buntes Rahmenprogramm. Frauen und Männer erfahren, was sie während der Arbeitsuche aktiv tun können, um sich gesund und fit zu halten. Die Themen sind: Gesunde Ernährung, Zahngesundheit, Herz-Kreislauf, Stressbewältigung, Bewegung, Alltagsucht sowie Arbeitslosigkeit und Gesundheit.

Mitmachangebote gibt es um 9.30, 10.30, 11.30, 13.30 und 14.30 Uhr für das „Rückenfit-Programm“ und um 10, 11, 13 und 14 Uhr für „Pilates – In der Tiefe liegt die Kraft“. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Der Gesundheitstag ist eine Kooperation des Bündnisses für Gesundheit der gesetzlichen Krankenkassen, vertreten durch die AOK Südlicher Oberrhein, mit der Agentur für Arbeit, dem Jobcenter Freiburg und der Stadt Freiburg. Ziel ist eine engere Verzahnung der Arbeits- und Gesundheitsförderung vor dem Hintergrund, dass vitalere Menschen schneller Arbeit finden und bessere Karrierechancen haben.

» **Sozialvers. f. Landwirtschaft, Forsten, Gartenbau (SVLFG)**

Zeckensaison hat begonnen

Nicht nur im Sommer ist Zeckenzeit. Vorsorge sollte man treffen, sobald es an mehreren aufeinanderfolgenden Tagen draußen sieben Grad und mehr beträgt. Denn dann werden die Tierchen nach ihrer Winterstarre wieder aktiv.

Nach einem Aufenthalt im Freien, etwa nach einem Spaziergang am Waldrand, durch Gebüsch oder durch hohes Gras, ist es wichtig, sich gründlich nach Zecken abzusuchen. Denn diese können Krankheiten übertragen. Menschen können von Zeckenstichen genauso betroffen sein wie Haus- und Nutztiere, wenn sie sich im Freien bewegen.

So schützt man sich: Bewährt hat sich, Kleidung in hellen statt dunklen Farben zu tragen. Auf weißen oder cremefarbenen Hosen heben sich die bräunlich gefärbten Tiere deutlicher ab als zum Beispiel auf dunklen Jeans. Hosen sollten über Schuhe oder Stiefel getragen werden.

So schützt man seine Tiere: Wer einen sehr engen Kontakt zu seinen Tieren hält, weil sie sich zum Beispiel mit im Wohn- und Arbeitsbereich aufhalten, muss seine Vierbeiner ebenfalls regelmäßig nach Zecken absuchen. Tiere können auch mit Zeckenschutzmitteln behandelt werden, sodass sie nicht mehr befallen werden.

So krank können Zeckenstiche machen: Sticht die Zecke zu, kann sie über ihren Speichel Krankheitserreger übertragen. Die

hier bekanntesten Krankheiten sind die Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) und die Borreliose. Die FSME ist eine Form der Hirnhautentzündung. Für Deutschland gibt das Robert-Koch-Institut Auskunft über die FSME-Risikogebiete. Besonders stark betroffen sind Bayern und Baden-Württemberg sowie Teile Thüringens und Sachsens.

So entfernt man Zecken richtig: Krankheitserreger werden nicht sofort wirksam, wenn eine Zecke zugestochen hat. Deshalb ist es wichtig, die Zecke sofort restlos zu entfernen. Dabei darf sie nicht gequetscht werden, damit der Mageninhalt des Tieres möglichst nicht in die Blutbahn gelangt. Man entfernt sie am besten mit einer speziellen Zeckenzangen oder -karte. Bleiben Teile stecken, sollte ein Arzt aufgesucht werden. Die Einstichstelle nach dem Entfernen gut desinfizieren und markieren. So bleibt einige Zeit sichtbar, wo die Zecke war. Sollte sich dort in der nächsten Zeit die Haut röten, kann dies ein Hinweis auf eine Borreliose-Infektion sein.

Dagegen kann man sich impfen lassen: Gegen FSME gibt es eine Schutzimpfung, welche auch von der Ständigen Impfkommission (STIKO) Personen empfohlen wird, die in Risikogebieten dem Erreger beziehungsweise den ihn übertragenden Zecken ausgesetzt sind, oder Personen, die beruflich gefährdet sind (zum Beispiel Forstarbeiter). Der Hausarzt informiert über Nutzen und Risiken der Impfung. Die Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) übernimmt die Kosten für ihre Versicherten. Gegen Borreliose gibt es keine Impfung für Menschen. Allerdings ist sie medikamentös gut behandelbar, wenn sie frühzeitig erkannt wird. Typische Anzeichen im frühen Stadium sind die Wanderröte auf der Haut rund um die Einstichstelle sowie grippeähnliche Symptome.

» **Landratsamt Emmendingen**

12. April: Sperrmüllbörse in Teningen

Noch gut erhaltene Gegenstände müssen nicht immer automatisch auf dem Sperrmüll landen. Deshalb bietet die Abfallwirtschaft des Landratsamtes Emmendingen am Freitag, 12. April, auf dem Recyclinghof in Teningen eine Sperrmüllbörse an. Von 15 bis 18 Uhr können in einer eigens dafür eingerichteten Ecke sowohl Gegenstände gebracht als auch angelieferte Gegenstände kostenlos mitgenommen werden. Die Waren müssen auf jeden Fall brauchbar, sauber und gut erhalten sein. Aus hygienischen Gründen werden keine Matratzen mehr angenommen. Weitere Infos: Frau Loeckx, Telefon 07641 / 9367168.

11. April: Beratung zum Umgang mit Nebenwirkung einer Krebserkrankung

Für an Krebs erkrankte Menschen und ihre Angehörigen bietet die Psychosoziale Krebsberatung Freiburg jeden zweiten Donnerstag im Monat eine Beratung im Kreiskrankenhaus Emmendingen an. Am Donnerstag, 11. April, geht es um den Umgang mit den Nebenwirkungen einer Krebserkrankung. Beginn ist um 14 Uhr im Nebengebäude des Kreiskrankenhauses (Haus C) im Vortragsraum U 1 im Erdgeschoss. Im Anschluss daran werden Fragen beantwortet sowie Einzelberatung angeboten.

Kochen und Backen für Ostern

Im Rahmen des Ferienprogramms bietet das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg einen zweitägigen Ferienkochworkshop „Kochen und Backen für Ostern“ für Kinder von acht bis zwölf Jahren an. Termin ist von Dienstag bis Mittwoch, 16. bis 17. April, jeweils von 9 bis 12 Uhr. Die Teilnahmegebühr beträgt je Kurstag 3 Euro plus 3 Euro für Lebensmittel. Der Beitrag kann auf Nachfrage reduziert werden. **Anmeldung bis 11. April** beim Landwirtschaftsamt Emmendingen per E-Mail an kochworkshop@landkreis-emmendingen.de.

● **Öffentliche Bekanntmachung
Flurbereinigung Bötzingen (L114/L116)
Vorläufige Anordnung 6
vom 01.03.2019**

1. Besitztzug

Zur Bereitstellung von Flächen für den vorzeitigen Ausbau von Wegen mit der zugehörigen Entwässerung und die Herstellung von Ausgleichsmaßnahmen sowie für die Rekultivierung entfallender Wege und Gräben wird nach Anhörung des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft vom Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald – untere Flurbereinigungsbehörde – aufgrund von § 36 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.3.1976 (BGBl. I S. 546) im Flurbereinigungsverfahren Bötzingen (L 114 / L 116) folgendes angeordnet:

Den Beteiligten (Eigentümern, Pächtern und sonstigen Berechtigten) werden zum

10. Mai 2019

Besitz und Nutzung der Grundstücksflächen dauerhaft entzogen, die in den Besitzregelungskarten 6.1 und 6.2 in roter Farbe bezeichnet sind. Zusätzlich werden die in den Besitzregelungskarten 6.1 und 6.2 in gelb dargestellten Flächen (Arbeitsstreifen und Rekultivierungsflächen) vorübergehend entzogen und nach der Fertigstellung der betroffenen Maßnahmen wieder zur Nutzung zugewiesen.

Die Besitzregelungskarten 6.1 und 6.2 sind Bestandteil dieser vorläufigen Anordnung 6.

2. Besitzzuweisung

Die nach Nr. 1 entzogenen Flächen werden der Teilnehmergemeinschaft der Flurbereinigung Bötzingen (L 114 / L 116) ab 10.05.2019 für den oben genannten Zweck in den Besitz und zur Nutzung zugewiesen. Das Besitzrecht erstreckt sich auch auf die von der Teilnehmergemeinschaft zur Umsetzung des Vorhabens Beauftragten.

3. Flächenrückgabe

Die in den unter 1. genannten Karten in gelber Farbe dargestellten Flächen werden den Beteiligten nach Fertigstellung der betroffenen Maßnahmen wieder zur Nutzung zurückgegeben.

4. Aufwuchs- und Nutzungsentschädigungen

- a) Aufwuchs- und Nutzungsentschädigungen können in Härtefällen auf Antrag gewährt werden. Anträge auf derartige Entschädigungen können bis zum 10.05.2019 beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald- Gemeinsame Dienststelle Flurneuordnung (Berliner Allee 3a, 79114 Freiburg) gestellt werden.
- b) Auszahlung
Die Geldbeträge nach Nr. 4.a) werden über die Teilnehmergemeinschaft ausbezahlt. Diese kann sie gegen Beiträge (§ 19 FlurbG) verrechnen.

5. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Anordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Sitz Freiburg i. Br. erhoben werden. (Anschrift der gemeinsamen



LANDRATSAMT
BREISGAU-
HOCHSCHWARZWALD

untere Flurbereinigungsbehörde
Berliner Allee 3a
79114 Freiburg
Telefon: 0761 2187- 9540
Telefax: 0761 2187- 5499
E-Mail: flurneuordnung@lkbh.de

Dienststelle Flurneuordnung und Landentwicklung der Landratsämter Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen: Berliner Allee 3a, 79114 Freiburg oder jede andere Stelle des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald).

Begründung:

Zur Umsetzung der im Flurbereinigungsverfahren geplanten Maßnahmen (Wegebau, Ausgleichsmaßnahmen und Rekultivierungen) müssen die hiervon betroffenen Grundstücke bzw. Grundstücksteile vor der Ausführung des Flurbereinigungsplanes in Anspruch genommen werden. Den vorgesehenen Maßnahmen liegt der Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan (Plan nach § 41 FlurbG) zugrunde, der vom Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg am 21.12.2018 genehmigt wurde (§ 41 Abs. 4 FlurbG). Zur Durchführung dieser Baumaßnahmen ist die Entziehung von Besitz und Nutzung erforderlich.

6. Vollziehungsanordnung

Nach § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) wird die sofortige Vollziehung der vorläufigen Anordnung angeordnet.

Begründung:

Die Finanzierung ist gesichert, die Ausschreibungsunterlagen sind fertig gestellt, damit die Ausschreibung umgehend erfolgen kann. Die Mittel des Unternehmensträgers stehen zur Verfügung, die Maßnahmen werden mit erheblichen öffentlichen Mitteln gefördert. Mit dem Bau muss noch im laufenden Jahr begonnen werden, da Bauzeitenbeschränkungen bei Baumaßnahmen an Gräben und Gewässern 2. Ordnung sowie artenschutzrechtliche Belange im gesamten Verfahrensgebiet zu beachten sind. Daher ist die sofortige Flächenbereitstellung durch die Flurbereinigungsbehörde erforderlich und sowohl im überwiegenden Interesse der Teilnehmer als auch im öffentlichen Interesse dringend geboten. Die sofortige Vollziehung ist daher anzuordnen.

Hinweise

Die Besitzregelungskarten 6.1 und 6.2 (siehe Nr. 1) liegen ab sofort einen Monat lang zur Einsichtnahme für die Beteiligten im Rathaus in Bötzingen aus. Zusätzlich kann der Beschluss mit Begründung und Besitzregelungskarten auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o. g. Verfahren (www.lgl-bw.de/3310) eingesehen werden.

Faller (LVD)

► **Landkreis Emmendingen**

Chefarzt informiert über Darmkrebs

Die Vorbeugung, Früherkennung und Behandlung von Darmkrebs sind das Thema eines Vortrags am **Mittwoch, 10. April**, um 19 Uhr im Nebengebäude des Kreiskrankenhaus Emmendingen (Haus C, im Veranstaltungssaal U 1).

Professor Hafkemeyer, Chefarzt der Inneren Abteilung am Kreiskrankenhaus Emmendingen, berichtet über typische Symptome von Darmkrebs wie Stuhlunregelmäßigkeiten, Bauchschmerzen, Blut im Stuhl und Gewichtsabnahme, die meist erst

im fortgeschrittenen Stadium auftreten. Daher kommt der Früherkennung eine besondere Bedeutung zu. Wer regelmäßig zur Vorsorge geht, senkt das Risiko zu erkranken deutlich. Es gibt für Menschen ab 50 Jahren wirksame Vorsorge- und Früherkennungsprogramme. Sollte es zur Diagnose eines Darmkrebses kommen, bestehen heute relativ nebenwirkungsarme Therapiemöglichkeiten einschließlich Operation, Bestrahlung und Chemotherapie. Der Eintritt zum Vortrag ist frei.

» Polizeipräsidium Freiburg

Präventionstipps der Woche der Polizei zum Thema „Falscher Polizist“

Die Fakten:

Die Betrüger rufen unter der Notrufnummer 110 (eventuell mit örtlicher Vorwahl) oder der Nummer der örtlichen Polizeidienststelle an und warnen meist vor bevorstehenden Einbrüchen.

Dabei machen sie den Angerufenen (meist älteren Menschen) Angst und bieten an, die Wertgegenstände (Bargeld und Schmuck) durch einen „Kriminalbeamten“ abzuholen und bei der Polizei „sicher aufzubewahren“.

Die Tipps:

Man darf sich nicht von einer angeblichen Telefonnummer der Polizei (zum Beispiel 0761 / 110) täuschen lassen. Die Polizei wird zu keiner Zeit unter der Notrufnummer bei jemanden zu Hause anrufen! Die Polizei wird sich niemals anbieten, Wertsachen in Verwahrung zu nehmen. Man sollte das Telefonat beenden, wenn man Verdacht schöpft, und mit einer Person seines Vertrauens sprechen.

Von einem angeblichen Polizeibeamten sollte man sich stets den Dienstaussweis vorlegen lassen und diesen gegebenenfalls durch einen Rückruf bei der Polizei überprüfen.

Verdächtige Wahrnehmungen immer über die 110 melden (ohne Vorwahl), damit die Polizei reagieren kann. Hierbei nicht die Rückrufnummer des Telefons nutzen!

Wichtig:

Der Täter wird gegebenenfalls zu diesem Rückruf auffordern. Das ist Teil des Tricks! Zuvor immer erst die Leitung trennen, indem man den Hörer auflegt. Sonst wäre man wieder mit dem Täter verbunden!

Das Angebot:

Bei Fragen bitte an die örtlichen Polizeidienststellen wenden. Diese informieren gerne über die richtigen Verhaltensweisen! Die Polizei möchte, dass die Bevölkerung sicher lebt!

» Landkreis Emmendingen:

Erweiterte Öffnungszeiten der Polizeiposten

Neben den Polizeirevieren Emmendingen und Waldkirch, welche rund um die Uhr geöffnet sind, stehen den Menschen im Landkreis Polizeibeamte an weiteren Anlaufstellen in verschiedenen Gemeinden zur Verfügung.

Außerhalb der regelmäßigen Öffnungszeiten der vier regionalen Polizeiposten in Endingen, Kenzingen, Denzlingen und Elzach, sind die Beamten dieser Dienststellen zusätzlich an einem Dienstleistungsabend länger für Sie da.

Aufgrund aktueller Ereignisse kann es jedoch vorkommen, dass diese Dienststellen auch innerhalb der folgend aufgeführten Öffnungszeiten unbesetzt sind. Wer bei einem möglicherweise unbesetzten Polizeiposten läutet wird zukünftig mit Hilfe technischer Einrichtungen telefonisch über die Sprechanlage gebührenfrei mit dem zuständigen Polizeirevier verbunden, welches selbstverständlich rund um die Uhr mit Rat und Tat zur Verfügung steht.

Allgemeine Öffnungszeiten der Polizeiposten:

Montag - Freitag 08.00 – 17.00 Uhr

Dienstleistungsabende / Bürgersprechstunde:

Polizeiposten Endingen, Sankt-Jakobs-Gässli 4

donnerstags bis 18.00 Uhr 07642/92870

Polizeiposten Kenzingen, Freiburger Straße 1

donnerstags bis 18.00 Uhr 07644/92910

Polizeiposten Denzlingen, Schwarzwaldstraße 4

donnerstags bis 18.00 Uhr 07666/93830

Polizeiposten Elzach, Gartenstraße 2

mittwochs bis 18.00 Uhr 07682/909196

Polizeinotruf:

110 (ohne Vorwahl)



FEUERWEHR TENNINGEN

» Abteilung Tenningen

Am 8. April Einsatzübung

Die nächste Einsatzübung der Abteilung Tenningen findet am Montag, 8. April, um 20 Uhr statt. Diese Übung ist für die ganze Abteilung Tenningen.

» Abteilung Köndringen

Einsatzübung mit Abteilung Heimbach

Die nächste Feuerwehrprobe gemeinsam mit der Abteilung Heimbach findet am **Montag, 8. April**, um 20 Uhr statt.

» Abteilung Nimburg

Einsatzübung mit Abteilung Tenningen

Die nächste Feuerwehrprobe der Abteilung Nimburg gemeinsam mit der Abteilung Tenningen findet am **Montag, 8. April**, um 20 Uhr statt.

» Abteilung Heimbach

Einsatzübung am 8. April

Die nächste Probe der Abteilung Heimbach als Einsatzübung gemeinsam mit der Abteilung Köndringen findet am Montag, 8. April, um 19.30 Uhr statt. Interessierte sind herzlich willkommen.



Volkshochschule aktuell

Upcycling – Workshop „Aus Alt wird anders!“ (11606)

Dieser Kurs ist beinahe „unbeschreiblich“!

Leitung: Andreas Eichler, Herbolzheim, 48° Süd gGmbH, Kanaustraße 17, Beginn: Samstag, 6.4., 10 bis 16 Uhr.

Floor-Work (25103)

Leitung: Theresa Fervers, Emmendingen, Musikschule, Am Gaswerk 5, Freitag, 26.4., 19 bis 20.30 Uhr.

Workshop Ballett (25008)

Für Anfänger mit Vorkenntnissen und Wiedereinsteiger

Leitung: Theresa Fervers, Emmendingen, Musikschule, Am Gaswerk 5, Beginn: Samstag, 27.4., 9.30 bis 11 Uhr.

Backkurs Petit Fours herzhaft (37020) - so lecker, so französisch ...

Leitung: Ai Müller-Beilschmidt, Konditormeisterin, Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Samstag, 6.4., 13.30 bis 17 Uhr.

Metamorphische Massage (31415)

Die heilsame Berührung für Seele und Körper

Leitung: Hanna-Maria Ludwig, Diplom-Psychologin, Psychotherapeutin, Zahnärztin, Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Samstag, 13.4., 10 bis 19 Uhr.

Eltern-Kind-Kochen (37111) - für Kinder 5 - 10 Jahre

Leitung: Jennifer Borgmann, Hauswirtschaftsmeisterin, ganzheitliche Ernährungsberaterin, Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Küchenstudio/OG, Samstag, 13.4., 10 bis 13 Uhr.

Wickel und Auflagen (30135) - Altes Wissen neu entdeckt

Leitung: Katharina Witzigmann, Altenpflegerin, Massage- und Wellnesstherapeutin, Fachkraft für Wickel und Auflagen, Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Beginn: Samstag, 13.4., 14 bis 17 Uhr.

„Augenspiele“ für Kinder (30140) - Spielend besser sehen lernen

Leitung: Jutta Schwarz, Augenoptikerin, zertifizierte Sehtrainerin, Diplom-Biokosmetikerin. Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Freitag, 26.4., 15 bis 16.30 Uhr.

Projektmanagement (59520)

Leitung: Thomas Herth. Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Freitag, 5.4., 9 bis 16 Uhr.

PowerPoint (52060)

Leitung: Petra Pojer. Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Dienstag, 30.4., 8.30 bis 15.30 Uhr.

Anmeldung bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau, 79312 Emmendingen, Am Gaswerk 3, Telefon 07641 / 9225-0, Fax 07641 / 9225-33, E-Mail: info@vhs-em.de, Internet www.vhs-em.de.



Unsere Jubilare

Teningen

04.04. Dieter Weiler, Hachbergerstraße 1 (80 Jahre)

04.04. Karin Meyer, Scheffelstraße 1 (75 Jahre)

06.04. Peter Hebel, Richthofenstraße 22 (70 Jahre)

Köndringen

05.04. Erwin Schillinger, Hauptstraße 41 (85 Jahre)

10.04. Margareta Krüger, Im Hohland 33a (85 Jahre)

Nimburg

07.04. Reinhard Iselin, Langstraße 2 (85 Jahre)

08.04. Pirmin Marko, Waidplatzstraße 18 (80 Jahre)



» Fundbüro Teningen

Fundsachen

Bei der Gemeinde Teningen wurde ein grünes Herrenrad und ein einzelner Schlüssel abgegeben.

» Evangelische Kirchengemeinde Teningen

Bitte eintreten – die Kirche ist offen

Ab April bis Ende September ist die Kirche täglich **zwischen 10 und 17 Uhr** auch außerhalb der Gottesdienstzeiten geöffnet. Ein barrierefreier Zugang befindet sich an der Nordseite der Kirche.

» Schulkameraden Jahrgang 1938

Stammtisch am Freitag im Meierhof-Stüble

Der nächste Stammtisch ist am Freitag, 5. April. Beginn ist um 18.30 Uhr im Meierhofstüble.

» Jahrgang 1948/49

Stammtisch am Donnerstag, 11. April

Zum nächsten Stammtisch trifft man sich wieder in der „Krone“ in Teningen am Donnerstag, 11. April, ab 19.30 Uhr, für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.

» VdK – Ortsverband Teningen

Ausflug zum Europa-Park am 11. April

Der VdK-Ortsverband Teningen lädt zum Frühjahrsbesuch in den Europa-Park am Donnerstag, 11. April, ein. Alle Mitglieder und Freunde des VdK (auch Seniorengruppe) sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei, die Fahrtkosten betragen 8 pro Person. Abfahrt: 11 Uhr vom ehemaligen Treff-Parkplatz. Die Rückfahrt ist für circa 18 Uhr vorgesehen.

Anmeldung sofort, spätestens bis 5. April (da begrenzte Platzzahl) bei H. Meesen, Telefon 48764, oder per E-Mail: halo.mee@gmx.de.

OPTIK



BLICK

Ihr Spezialist für Gleitsichtbrillen

•
kostenloser
Sehtest

•
Sonnenbrillen

INH. SIMON HÄBERLIN, B.S.C. · NEUDORFSTRASSE 21 · 79331 TENINGEN · FON 07641-44043

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN 2019:

Montag Ruhetag · Dienstag 9–13 Uhr und 15–20 Uhr

Mittwoch, Donnerstag, Freitag 9–13 Uhr und 15–18 Uhr · Samstag 9–13 Uhr

www.optik-im-blick.de

METZGEREI
feißt
...die feine Adresse

Metzgerei Feißt GmbH
Am Kronenplatz
Riegeler Straße 2
79331 Teningen
Tel. 0 76 41 / 84 46
Fax 84 80

Unser Angebot für Sie vom 4. bis 6.4.2019

natur oder mariniert – für Grill und Pfanne

Rinderhüftsteak 100 g € **2,09**

vom Schweinerücken – saftig und mager

für Schnitzel und Steak

natur, paniert oder mariniert 100 g € **0,99**

dünn auf's Brot oder aus unserer Warmtheke

Fleischkäse-Aufschnitt 100 g € **0,95**

mild geräuchert

Lachsschinken 100 g € **1,60**

mit knackigem Gemüse und frischem Koriander

Glasnudelsalat 100 g € **1,38**

geschnitten oder am Stück

Grünländer 48% F.i.Tr. 100 g € **1,04**

und ...

Gemüse, Obst und Salat vom **HOFLADEN BRESSEL, FORCHHEIM**
Ab Montag, den 1. April **WIEDER** vor unserer Tür!

PARTYSERVICE

» TuS Teningen, Abteilung Turnen

Jahreshauptversammlung am 10. April

Alle Mitglieder und Freunde sind herzlich zur Jahreshauptversammlung der Turnabteilung am Mittwoch, 10. April, um 20 Uhr in das Vereinsheim bei der Ludwig-Jahn-Halle eingeladen.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen: 1. Begrüßung; 2. Bericht der Abteilungsleiterin; 3. Berichte der Übungsleiter/innen; 4. Bericht des Kassenwarts; 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Entlastung des Vorstands; 7. Neuwahl des Vorstands; 8. Verschiedenes; 9. Die Gäste haben das Wort.

» Historischer Fanfarenzug der Feuerwehr Teningen

Generalversammlung am Freitag

Die Generalversammlung des Historischen Fanfarenzuges der Freiwilligen Feuerwehr Teningen findet an diesem Freitag, 5. April, ab 20 Uhr in der „Schafte-Stube“ in Teningen statt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Totengedenken; 3. Bericht des Schriftführers; 4. Bericht des Kassenwarts; 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Wahl von zwei Kassenprüfern; 7. Ehrungen; 8. Wünsche, Anträge und Verschiedenes.

Zur Generalversammlung sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich eingeladen.

» Förderverein Anwesen Menton

Jahreshauptversammlung am 12. April

Der Förderverein Anwesen Menton lädt alle Mitglieder und Interessierte am **Freitag, 12. April, um 19 Uhr in das ehemalige Gasthaus Krone** herzlich ein.

Auf der **Tagesordnung** stehen: 1. Begrüßung; 2. Rückblick auf 2018; 3. Kassenbericht und Entlastung; 4. Entlastung der Vorstandschaft; satzungsgemäße Neuwahl der Vorstandschaft; 5. Vorschau Projekttag, Veranstaltungen und Arbeitseinsätze; 6. Verschiedenes, Anregungen, Informationen, Wünsche und Vorschläge. Es freut sich auf jedes einzelne Mitglied und jeden Gast das Vorstandsteam des Fördervereins.

» Schwarzwaldverein Teningen

Am Sonntag: Schätze der Heimat

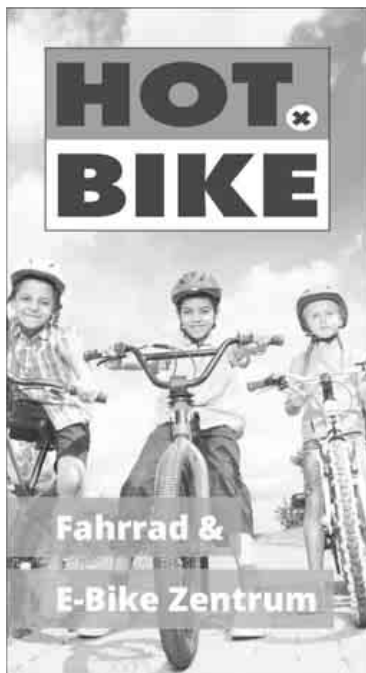
Enge Täler, weite Allmendwiesen, traumhafte Panoramablicke und unzählige Quellen und Bäche - das sind nur einige der Highlights im Oberrieder- und Zastlertal, die die Teilnehmer mit dem Schwarzwaldverein auf einer circa zwölf Kilometer langen, leicht bis mittelschweren Wanderung erleben können. Welche Schätze werden im St.-Barbarastollen gelagert? Wo entspringt und mündet der Zastlerbach und warum hat er gleich drei Namen? Diese und weitere Fragen beantwortet Wanderführerin Heidi Peschel, während entlang des Krumbachs nach Kirchzarten gewandert wird. Dort ist eine Schlusseinkehr vorgesehen, dennoch sollten ein Rucksackvesper und ausreichend Getränke mitgenommen werden. Gäste sind herzlich willkommen. Fahrt mit ÖPNV. Treffpunkt: 9 Uhr Bahnhof Teningen-Mündingen. Rückkehr gegen 17.30 Uhr. **Anmeldung ist bis 3. April** unter Telefon 07641/9626284 erforderlich.

Von Wasenweiler bis Nimburg

Sollte der Kaiserstuhl noch etwas anderes sein als ein kleines Vulkangebirge? In der Tat ist in seinen östlichen Teilen davon fast nichts zu sehen. Langgestreckte Löstäler, an ihren Enden schmucke Dörfer aus fränkischer Zeit, all dies erschließt der Steinkauzpfad, der von Wasenweiler bis Riegel führt.

Wer sich dafür interessiert, ist herzlich eingeladen, an dieser Wanderung der Schwarzwaldvereinsortgruppe Teningen, die von Hermann Jäger geführt wird, teilzunehmen. Treffpunkt am **Donnerstag, 11. April**, um 8.45 Uhr (Abfahrt 8.57 Uhr) am Bahnhof Nimburg, Fahrt mit der Kaiserstuhlbahn bis Bötzingen, um von dort mit dem Schienenersatzbus (wegen des Umbaus des Bahnhofes Gottenheim) nach Wasenweiler weiterzufahren. Von dort beginnt die Wanderung. Die Strecke beträgt 12,5 Kilometer und dauert etwa vier Stunden. Unterwegs ist ein Rucksackvesper vorgesehen. Am Schluss Einkehr im Gasthaus Bahnhöfle, Nimburg. Gäste sind herzlich willkommen.

Anmeldungen bis spätestens 9. April beim Wanderführer unter Telefon 07663 / 912398 oder E-Mail: hermann-jaeger@gmx.de. Ansonsten gilt das Übliche, angepasste Kleidung und Teilnahme auf eigene Gefahr.



**HOT.
BIKE**

Fahrrad &
E-Bike Zentrum

MAMAS UND PAPAS AUFGEPASST!

In Teningen erweitern wir
unseren E-Bike-Bestand und bieten
daher Kinder- und Jugendfahrräder
zu stark reduzierten Preisen.

HOT.BIKE in Teningen:
Riegeler Str. 31
Tel: 07641 - 52 388

Mo. - Fr. 9:30 - 18:30 Uhr
Sa. 9:30 - 16:00 Uhr
www.hotbike-shop.de

Viermal in der Region:
Freiburg | Emmendingen
Waldkirch | Teningen



MEINE GESUNDHEITS
Lieblinge

Angebote gültig vom 01.04. - 30.04.2019



33%
gespart!
~~17,96**~~
12,99

Celirizin Hexal Filmtabletten*
Filmtabletten, 50 Stück, N2, Wirkstoff: Cetirizindihydrochlorid, Anwendungsgebiete: Allergische Erkrankungen wie Nesselsucht, Neurodermis, chronischer allergischer Schnupfen, unterstützende Behandlung bei allergischem Asthma.



26%
gespart!
~~11,50**~~
8,49

Vividrin Azelastin Augentropfen*
Augentropfen, 6 mL, Wirkstoff: Azelastinhydrochlorid, Anwendungsgebiete: Zur Behandlung von Symptomen nicht-saisonal auftretender (perennial) allergischer Beschwerden am Auge (generalisierte allergische Konjunktivitis) bei Erwachsenen und Jugendlichen ab 12 Jahren.



33%
gespart!
~~14,99**~~
9,99
100 g = 9,99

Kytta Schmerzsalbe*
100 g Crema, Wirkstoff: Beinwellwurzel-Fluidextrakt, Anwendungsgebiete: Zur Behandlung von stumpfen Verletzungen wie Prellungen, Zerrungen, Quetschungen, Verstauchungen.



29%
gespart!
~~13,89**~~
9,99

Dermasel Nasendusche Starter-Set
Kombipackung, 1 Stück, Nasenspülungen mit Mineralsalz aus dem Toten Meer sorgen für eine gute Befeuchtung und gründliche Aussäuerung der Nase bei Schnupfen, Staubbelastung, allergischen Nasenentzündungen und dienen auch zur Pflege der verstopften und trockenen Nase.



23%
gespart!
~~25,99**~~
19,99
100 g = 19,99

Voltaren Schmerzgel forte 23.2 mg/g*
Gel, 150 g, Anwendungsgebiete: Schmerzen, Schwellungen und Entzündungen des Bewegungsapparates, Sport- und Unfallverletzungen, Verstauchungen, Zerrungen und Prellungen.



30%
gespart!
~~4,97**~~
3,49

Ibudolor Akut 400 mg*
Filmtabletten, 20 Stück, Wirkstoff: Ibuprofen, Anwendungsgebiete: Bei leicht- bis mäßig starken Schmerzen und Fieber, Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage angegeben.



38%
gespart!
~~8,10**~~
4,99

Lorano akut*
Tabletten, 20 Stück, N1, Wirkstoff: Loratadin, Anwendungsgebiete: Heuschnupfen mit Beschwerden wie Niesen, Nasenfluss, Nasenjucken sowie Juckreiz und Brennen der Augen.



30%
gespart!
~~8,50**~~
5,99

GeloRevoice Kirsch-Menthol*
Lutschtabletten, 20 Stück, Anwendungsgebiete: Zum effektiven Schutz der Mund- und Rachen Schleimhaut.

20% RABATT
auf einen Artikel Ihrer Wahl!
Nur auf nicht rezeptpflichtige Artikel!
Gültig vom 01.04. - 30.04.2019 in der **Kronen Apotheke Teningen** und der **Breisgau Apotheke** in Teningen
Keine Rabattierung bereits reduzierter Artikel, keine Barauszahlung. Nur solange der Vorrat reicht.

Kronen Apotheke Teningen
Apotheker Joachim Lorenz e.K.,
Reetzenstr. 5 | 79331 Teningen
Fon: 0 76 41 / 4 11 09 | Fax: 0 76 41 / 91 44 44
E-Mail: mail@kronen-apotheke-teningen.de
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 08.30 - 13.00 Uhr und
15.00 - 18.30 Uhr
Samstag: 08.30 - 13.00 Uhr
www.kronen-apotheke-teningen.de

Breisgau Apotheke Teningen
Apotheker Joachim Lorenz e.K.,
Altenannenstr. 2a | 79331 Teningen
Fon: 0 76 41 / 84 60 | Fax: 0 76 41 / 5 24 33
E-Mail: mail@breisgau-apotheke-teningen.de
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 08.30 - 13.00 Uhr und
15.00 - 18.30 Uhr
Samstag: 08.30 - 13.00 Uhr

10% RABATT
auf einen Artikel Ihrer Wahl!
Nur auf nicht rezeptpflichtige Artikel!
Gültig vom 01.04. - 30.04.2019 in der **Kronen Apotheke Teningen** und der **Breisgau Apotheke** in Teningen
Keine Rabattierung bereits reduzierter Artikel, keine Barauszahlung. Nur solange der Vorrat reicht.

Gesund ist bunt
KRONEN APOTHEKE

Gesund ist bunt
BREISGAU APOTHEKE



» Sängerbund Landeck

Am 26. April Generalversammlung

Die Generalversammlung des Vereins findet am Freitag, 26. April, um 20 Uhr im Bürgerhaus Landeck statt.

Folgende **Tagesordnungspunkte** sind vorgesehen: Begrüßung, Totengedenken, Berichte des Schriftführers, der Rechnerin und der Kassenprüfer, Entlastung des Gesamtvorstandes, Ehrungen, Grußworte, Verschiedenes.

Hierzu sind alle Ehrenmitglieder, die passiven und aktiven Mitglieder sowie alle Freunde und Gönner des Vereins herzlich eingeladen.

Di.-Fr. täglich wechselnder Mittagstisch
von 11.30-14.00 Uhr mit Suppe und Salat **ab € 7,50**
Di. + Mi. ab 17 Uhr Sulz und Leberle
Do. ab 17 Uhr Cordon bleu-Variationen
für nur € **12,50**
Fr.+So. 4-Gänge-Wochenendmenü
mit Suppe, Hauptgang, Salat und Dessert **ab € 15,90**
Reservierung erwünscht!

Öffnungszeiten über die Osterfeiertage
Karfreitag, 19.4., von 11.30 bis 14 Uhr und ab 17 Uhr
Ostersamstag geschlossen.
Ostersonntag, 21.4. + **Ostermontag**, 22.4.
von 11.30 bis 14 Uhr und ab 17 Uhr

Unsere Spezialitäten an Ostern
Karfreitag: **Fischspezialitäten**
So. + Mo.: **Kaninchenrücken** im Speckmantel,
feine Nüdeli und Marktgemüse an Sherryrahmsauce
Reservierung erforderlich!



Öffnungszeiten: Montag Ruhetag
Di., Mi., Do., Fr. und So.
11.30-14.00 Uhr und ab 17.00 Uhr
Samstags nur für geschl. Gesellschaften ab 15 Personen geöffnet
Bahnhofstraße 10 · Köndringen
Telefon 0 76 41 / 9 62 80 43



Weitere Infos: www.weinstubebloom-koendingen.de

Kirschbaum gefällt

Die Person welche einen unserer Kirschbäume mutwillig auf unserem Grundstück Alteburg, Gemarkung Teningen gefällt hat (Stamm mitgenommen, Äste wurden liegen gelassen) erhält hiermit die Gelegenheit sich bei uns innerhalb dieser Woche zu melden. Ansonsten ergeht polizeiliche Anzeige.
Ernst Sexauer · Bahnhofstraße 32 · 79331 Teningen · Tel. 0 76 41 / 59 15

» LandFrauenverein Köndringen-Teningen

Jahreshauptversammlung am Freitag

Die diesjährige Jahreshauptversammlung findet an diesem Freitag, 5. April, um 19 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Köndringen statt. Alle Mitglieder und Interessierten sind herzlich eingeladen.

» Liebenzeller Gemeinschaft Köndringen

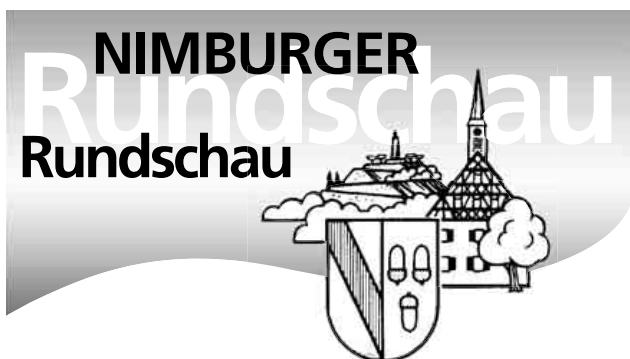
Kindergottesdienst

Herzliche Einladung an alle Kinder von circa vier bis zwölf Jahren zum Kindergottesdienst am 7. April von 11 bis 12 Uhr in den Räumen der Liebenzeller Gemeinschaft in Köndringen, Am Kindergarten 8. Der Kindergottesdienst findet an jedem ersten Sonntag im Monat parallel zum Gottesdienst statt. Es werden biblische Geschichten erzählt, sowie miteinander gesungen, gespielt und gebastelt.

» Evang. Kirchengemeinde Köndringen – Förderkreis

Ostern steht vor der Tür

Vielleicht braucht jemand noch das eine oder andere Geschenk. Der Förderkreis hat noch viele schöne Dinge bereit. Im Angebot sind feine Spezialitäten aus der Küche, zum Beispiel Marmelade, Chutney und leckere Liköre. Viele schöne Handarbeiten, gestrickte Socken für Groß und Klein, Babysachen, selbst gemachte Puppenkleider und vieles mehr ... Einfach mal kommen und vorbeischaun. Bei Rückfragen: Telefon 07641 / 44787 oder 915426, Heide Fischer, Hauptstraße 33a, Köndringen.



» Musikverein Nimburg-Bottingen

Altpapiersammlung am Samstag

Der Musikverein Nimburg-Bottingen führt am **Samstag, 6. April**, die erste Altpapiersammlung in Nimburg und Bottingen durch. Neben Papier wird auch wieder Kartonage gesammelt. Bitte das Papier gebündelt oder in Kartons verpackt ab 9 Uhr am Straßenrand bereitstellen. Gefaltete Kartonage bitte nicht mit Papier mischen, sondern separat bündeln. Der Musikverein bedankt sich recht herzlich für die Unterstützung durch die Bevölkerung.

» Seniorenstammtisch Nimburg-Bottingen

Stammtisch im „Löwen“

Der nächste Seniorenstammtisch ist am Montag, 8. April. Die Kollegen treffen sich um 17 Uhr im Gasthaus Löwen in Nimburg.

» Narrenzunft Nimburger-Felse-Trieber

Generalversammlung am Samstag

Zur diesjährigen Generalversammlung lädt die Vorstandschaft der Nimburger Felse-Trieber am kommenden **Samstag, 6. April, ab 20 Uhr ins Gasthaus Kaiserstuhl (Guldenfels)** alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich ein.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen: 1. Begrüßung der Gäste; 2. Bekanntgabe der Tagesordnung; 3. Änderung der Satzung; 4. Bericht des 1. Vorsitzenden; 5. Bericht des Schriftführers; 6. Bericht des Kassenwartes; 7. Bericht der Kassenprüfer; 8. Entlastung der Vorstandschaft; 9. Bestimmung des Wahlauschusses; 10. Neuwahlen (2. Vorstand, Schriftführer, Beisitzer, Beisitzer (Häswart)); 11. Die Gäste haben das Wort; 12. Wünsche und Anträge; 13. Schlusswort.

» FV Nimburg

Ostermarkt am Sonntag

Unter dem Motto „90 Jahre FV Nimburg“ veranstaltet der FVN zum Heimspiel am kommenden Sonntag, 7. April ab 13 Uhr, zusammen mit Maron Danner, einen Ostermarkt auf dem Sportplatzgelände. Besucher werden außerdem Kaffee und Kuchen, Grillwürstchen und Sekte an einem Sektstand geboten. Der FV Nimburg freut sich über eine rege Teilnahme.



» Markt

Mittwochsmarkt in Heimbach

Jeden Mittwoch findet von 8.30 bis 12 Uhr auf dem Marktplatz in Heimbach ein kleiner Wochenmarkt mit zwei Ständen statt. Angeboten werden einmal Obst, Gemüse, Backwaren und Lebensmittel sowie zum anderen Wurst- und Fleischwaren.

» Ortschaftsamt Heimbach

Leitbild - Dorfentwicklung Heimbach

Es findet folgende Projektgruppensitzung statt: **Projektgruppe 3: Dorfentwicklung, Dorfbild, Dorfleben (Leitung: Anne Kanzler), am heutigen Mittwoch, 3. April, um 19 Uhr im Bürgersaal des Ortschaftsamtes Heimbach.** An dieser Sitzung können gerne weitere interessierte Bürgerinnen und Bürger teilnehmen.

» Katholisches Bildungswerk Heimbach

Kreativwerkstatt am Samstag

Das Katholische Bildungswerk Heimbach öffnet wieder seine „Österliche Kreativwerkstatt“ unter der Leitung von Jeanette Disch am kommenden Samstag, 6. April, von 10 bis 12.30 Uhr im Bürgersaal Rathaus Heimbach. Alle kreativen Kinder von sechs bis zehn Jahren sind herzlich eingeladen. Teilnahmegebühr pro Kind 10 Euro inklusive Material. Anmeldung erforderlich bei Jeanette Disch, Telefon 07641 / 933968.

» Katholische Öffentliche Bücherei St. Gallus

Lesen – spielen – Leute treffen

Das Büchereiteam ist da immer dienstags von 16.30 bis 20 Uhr im ehemaligen Schuhhaus Schoner in der Köndringer Straße 7 in Heimbach. Es warten spannende Kindergeschichten zum Vorlesen und Selberlesen: Hörbücher für Kinder, Bücher für die ganz Kleinen ab einem Jahr, Bücher für Kindergartenkinder, Bücher für Grundschüler, Bücher für Jugendliche, pfiffige Spiele, Bücher für Erwachsene aus dem Bereich der schönen Literatur, anspruchsvolle Magazine, „Landlust“, „Das Buffet“, „kraut und rüben“ sowie „Regiomagazin“. **Motto im Monat April: „Lesen ist träumen mit geöffneten Augen“.** In den Osterferien ist die Bücherei geöffnet!

» Kids & Teens Chor St. Gallus

„Freude“ - Märchen-Musical für Kinder und Erwachsene am Wochenende

Der Kids & Teens Chor St. Gallus unter der Leitung von Christiane Hirzel präsentiert gemeinsam mit dem Musikverein Forchheim, dirigiert von Elvira Nübling, das Märchen-Musical „Freude“ von Kurt Gäble und Paul Nagler. Unterstützt werden sie dabei von der Tanzgruppe Passion.

Das Musical für Kinder und Erwachsene erzählt die Geschichte eines Geschäftsmannes (Florian Vogel), der sich mit einer wundersamen Frau (Christiane Hirzel) auf die Suche nach seiner verloren gegangenen Freude begibt. Freude – gespürt – erfüllt – verändert – wird erzählt von Oliver Legrand. **Wo:** Festhalle Forchheim. **Wann:** Samstag, 6. April, um 19.30 Uhr und Sonntag, 7. April, um 15 Uhr. Kinder bis 14 Jahre 4 Euro, Erwachsene 6 Euro. Vorverkauf: Volksbank Eendingen.

» Seniorenwerk St. Gallus/St. Marien Teningen-Heimbach

Vortrag „Gründonnerstagsuppe“

Am **Dienstag, 9. April**, lädt das Seniorenwerk St. Gallus / St. Marien zum Vortrag von der Kräuterpädagogin Monika Rein in den Proberaum der Anton-Götz-Halle in Heimbach ein. Ihr Thema wird sein: „Gründonnerstagsuppe mit neun wild wachsenden Kräutern, die die Vitalität fördern“. Beginn um 14.30 Uhr mit einem kurzen, geistigen Impuls von Pfarrer Feuerstein. Das Organisationsteam bewirbt mit Kaffee und Kuchen. Wer einen Fahrdienst benötigt, meldet sich bei Heidenreich, Tel. 07641 / 3228.

» Sportverein Heimbach (SVH)

SVH-Senioren-Arbeitseinsatz

Am **Montag, 8. April, ab 9 Uhr**, findet der erste große Arbeitseinsatz auf dem Sportgelände statt. Im Mittelpunkt dabei stehen die Sanierung des Kinderspielplatzes, Heckenschnitt- und Mäharbeiten. Bitte die entsprechenden Geräte mitbringen.



Sport

» FC Teningen (FCT)

Teningen grüßt von der Tabellenspitze

FC Emmendingen – FC Teningen 0:6: FCT-Aufstellung: Niklas Krause, Daniele Fiorentino (77. Max Bukta), Florian Grafmüller, Tom Hodel, Dominic Dages, Florian Rees, Niklas Froß (66. Delil Özcan), Timo Welz, Stephan Stübbe (77. Dennis Kern), Frederik Österreicher (52. Alessio Depetri), Fabio Saggiomo.

Durch einen souveränen 6:0-Erfolg im Derby gegen den FC Emmendingen springt der FC Teningen an die Tabellenspitze der Landesliga Staffel II. Nur zwei Zeigerumdrehungen nach Spielbeginn konnte Fabio Saggiomo den Favoriten in Führung bringen. Niklas Froß per Elfmeter (29.) sowie Stephan Stübbe (36.) konnten vor der Pause nachlegen. Spätestens nach dem 4:0 durch Stephan Stübbe in der 47. Minute war klar, dass die drei Punkte heute mit nach Teningen genommen werden. Stephan Stübbe mit seinem dritten Treffer (55.) sowie Timo Welz (87.) sorgten für die Schlusspunkte eines souverän geführten Spiels.

Durch die Patzer des Freiburger FC II (5:1-Niederlage in Herbolzheim) sowie den SV Weil (3:2-Niederlage in St. Georgen) stehen die Teninger nun erstmals auf der Spitzenposition und können vom Durchmarsch in die Verbandsliga träumen.

Am kommenden Samstag steht um 15.30 Uhr ein wahres Spitzenspiel im Friedrich-Meyer-Stadion an: Der FCT empfängt den Drittplatzierten Freiburger FC II.

Das Spitzenspiel der Kreisliga B Staffel I konnte der **FC Teningen II** mit 3:0 gegen den SV Heimbach gewinnen. Die Treffer von Marcel Heidenreich (33.), Thorsten Sillmann (49.) sowie Max Bukta (63.) sorgten für einen verdienten Auswärtserfolg. Die Zweitvertretung des FC Teningen bleibt mit nunmehr 50 Punkten weiter oben dran. Auch hier steht in der nächsten Woche wieder ein Spitzenspiel an, wenn die Tahiri-Elf zum Tabellenführer nach Weisweil reist. Anpfiff ist am Sonntag um 15 Uhr in Weisweil.

» TV Köndringen (TVK), Abteilung Fußball

TVK in der ersten Halbzeit in Torlaune

TV Köndringen – FC Rimsingen 1:4 (0:4): Aufstellung: T. Fischer, Mutschler (75. A. Bühler), Caspar, Blum, Büchner (60. Knopf), D. Storz-Renk, Kranzer (71. Scheffelt), Ingra, M. Bär, Buderer (73. König), Bühler.

Tore: 0:1 (3.) Kranzer, 0:2 (24.) D. Storz-Renk, 0:3 (31.) D. Storz-Renk, 0:4 (37.) Bühler, 1:4 (82.) Stoll.

Die Partie gegen den stark abstiegsbedrohten FC Rimsingen konnte der TVK schon in der ersten Halbzeit vorzeitig für sich entscheiden. Einen Auftakt nach Maß erwischte Kranzer, als er schon nach drei gespielten Minuten eine hohe Hereingabe in den Strafraum per Volleyschuss in den Maschen versenken konnte. Das Konzept der Gastgeber schien mit dem frühen Gegentreffer schon verworfen, denn Köndringen blieb auch nach der frühen Führung spielbestimmend. Das spielerische Übergewicht sollte sich ab der 21. Spielminute dann auch in weiteren Toren verdeutlichen. Ein Doppelschlag von Dusty Storz-Renk innerhalb von sieben Minuten brachte die Blauhosen schließlich auf die Siegerstraße. Zuerst wurde Dusty Storz-Renk ideal über die rechte Seite mit einem Querpass in den Strafraum bedient, beim zweiten Treffer profitierte Köndringen's Außenstürmer von einem Abpraller nach einem abgewehrten Schuss von Bühler. Bühler setzte kurz vor dem Seitenwechsel den tormäßigen Schlusspunkt, als er per Seitfallzieher zur komfortablen 4:0-Pausenführung einnetzte. Rimsingen selbst blieb nur durch scharf getretene Standardsituationen gefährlich, welche je-

doch nie einen passenden Abnehmer fanden. Im zweiten Durchgang schalteten die Gäste einen Gang zurück, ohne jedoch an Gefährlichkeit einzubüßen. Lediglich die Chancenwertung aus der ersten Halbzeit konnte nicht beibehalten werden. Die Tuniberger konnten keine Wende erzwingen, weil der TVK im Abwehrverbund konsequent weiter verteidigte. Die beste Torchance für Köndringen hatte der eingewechselte König mit einem Freistoß, welcher jedoch nur den Querbalken traf. Auch der eingewechselte Scheffelt hatte eine gute Gelegenheit nach einer Flanke auf dem Kopf. Rimsingen agierte gegen Ende nochmals offensiver, doch Köndringen verpasste es, aus den nun frei gewordenen Räumen Kapital zu schlagen. Im Gegenzug hatte dann auch Rimsingen eine erste sehr gute Torchance zu verbuchen, doch der Schlenzer nahe der Strafraumkante knallte nur an den Torpfosten. Kurz vor Schlusspfiff musste sich die TVK-Abwehr dann doch noch geschlagen geben und einen Gegentreffer hinnehmen. In der 82. Spielminute erzielte Rimsingen's Torjäger Stoll den Anschlusstreffer, der aber ohne weitere Wirkung blieb. Somit konnten die Blauhosen mit verdienten drei Punkten im Gepäck die Heimreise antreten und erwarten im nächsten Heimspiel den SV Kenzingen, welcher ebenfalls sehr stark abstiegsgefährdet ist und dank Rimsingen's Niederlage die rote Laterne abgeben konnte.

Vorschau: Sa., 06.04., 14 Uhr: TVK II - SV Kenzingen II; 16 Uhr: TVK - SV Kenzingen; So., 07.04., 13 Uhr: SG Köndringen Frauen - Spvgg. 09 Buggingen/Seefeld (in Mundingen).

» FV Nimburg (FVN)

Drittes Spiel in 2019 – dritter Sieg

FC Vogtsburg – FV Nimburg 0:4 (0:2): Aufstellung: Graf, Corduan, M. Mick, Abdallah, Hassoun (87. Hanach), Hajdini, Wild, Merk, Waltensperger, Bockstahler, Bögelsbacher. Tore: 0:1 (13.) Eigentor, 0:2 (32./FE) Bögelsbacher, 0:3/0:4 (48./81.) Hassoun.

Nach dem überzeugenden 6:1-Heimsieg konnte der FVN am vergangenen Sonntag mit einem 4:0-Sieg in Vogtsburg nachlegen. Das Spiel begann mit einem Eigentor der Heimelf. Nimburg spielte im Anschluss befreiter auf und konnte durch einen Foulelfmeter, wieder einmal sicher verwandelt von Bögelsbacher, auf 2:0 erhöhen. Die zweite Halbzeit konnte nicht besser für den FVN starten. Den Spielertrainer Hassoun stellte bereits nach drei Minuten auf 3:0. Das Spiel war nun entschieden und plätscherte bis kurz vor Schluss vor sich hin. Wiederum Hassoun war es in der 81. Minute vorbehalten, für den 4:0-Endstand zu sorgen.

Am kommenden Sonntag spielt der FVN zu Hause gegen den FV Herbolzheim II. Spielbeginn ist um 15 Uhr. Die Zweite spielt bereits um 13 Uhr gegen den Wasser/Kollmarsreute. Über zahlreiche Unterstützung freut sich der FVN.

FC Vogtsburg II - FVN II 2:1 (2:1): Tor: Fischer.

Vorschau: So., 8.4., 13 Uhr: FVN II – SG Wasser/Kollmarsreute III; 15 Uhr: FVN – FV Herbolzheim II.

AH Bezirkspokal: SG Wolfenweiler/Ebringen AH – FV Nimburg AH 0:2: Tore: zweimal Kneucker. Der FVN hat am vergangenen Freitag im AH-Bezirkspokal durch einen 2:0-Auswärtssieg in Ebringen das Viertelfinale des Wettbewerbs vorzeitig erreicht. In einem engen Spiel konnte der FVN durch zwei Tore von Florian Kneucker den Sieg perfekt machen. Ein weiterer Schritt auf dem Weg zum Ziel „Finale daheim“ wurde genommen. Der Termin für das letzte Spiel der Gruppenphase in Waltershofen wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.



Für Nimburg und Bottingen:

Schnelle Hilfe

Feuerwehrnotruf

0 76 41 / 89 80

» Sportverein Heimbach (SVH)

Heimbach unter Wert geschlagen

SV Heimbach – FC Teningen 0:3 (0:1): Aufstellung: Fabian Kunkler, Dennis Gündner (63. Marc Frank), Max Fischer, Selim Dülger, Moritz Kanzler, Max Nickola (60. Samuel Bliestle), Lucas Weber, Andy Bühler, Stephan Schillinger, Ousman Sisay, Soulayman Faal (57. Mario Bliestle). Schiedsrichter: Heiko Zehner (Sexau). Zuschauer: 100.

Da Heimbachs Verletztenliste immer länger wird, musste im Derby gegen die Landesliga-Reserve erneut eine veränderte Formation antreten. Von Beginn an machten die technisch versierten und spielstarken Gäste Druck. Heimbach versuchte mit Einsatz und Kampfkraft dagegenzuhalten, was über weite Strecken auch gelang. Der SVH hatte die ersten guten Chancen des Spiels. Ein Heber von Soulayman Faal strich knapp am Tor vorbei und ein Kopfstoß von Stephan Schillinger parierte der Gästetorhüter. Nach etwa 30 Minuten lag das Chancenplus auf Seite des FC Teningen. Der Gästeführung ging ein Heimbacher Ballverlust im Mittelfeld voraus, wobei der Torschütze allerdings aus abseitsverdächtigter Position erfolgreich war. Kurz vor der Pause vergab Stephan Schillinger nach Vorarbeit von Selim Dülger aus aussichtsreicher Position. Den besseren Start in die zweite Hälfte erwischten die Gäste. Sie nutzten eiskalt einen Abwehrfehler zum 0:2. Als nach einem Eckstoß Andy Bühler ins eigene Netz traf, war die Partie frühzeitig entschieden. Teningen schaltete nun einen Gang zurück, ließ Heimbach kommen und lauerte auf Konter. Auf beiden Seiten gab es noch mehrfach Torchancen. Insbesondere Heimbach blieb der verdiente Ehrentreffer verwehrt.

Vorschau: So., 7.4., 15 Uhr: SVH – SV Bombach.

» TuS Teningen, Abteilung Judo

Vizemeistertitel für Fiona Raci bei den Badischen Judo-Einzelmeisterschaften

Bei den Badischen Judo-Einzelmeisterschaften der U12 am 23. März in Waldshut-Tiengen startete Fiona Raci wieder voll durch. Alle Teilnehmer, die an diesem Turnier an den Start gingen, hatten sich bereits vier Wochen zuvor bei der Südbadischen EM in Lörrach dafür qualifiziert.

Die Teilnehmergruppe, in welcher Fiona an den Start ging, war gut aufgestellt und auch die Mädchen waren voller Motivation für dieses Wett-



Von links nach rechts: Fiona Raci, Maren Zehner.

Elan und vollem Körpereinsatz

kämpfte sich Fiona Runde um Runde. Sie zeigte sauber ausgeführte Schulter- sowie Fußtechniken und konnte sich gut gegen ihre Gegnerinnen behaupten. Sowohl im Stand wie auch im Boden stellte sie ihr Können unter Beweis und konnte drei Wettkampfrunden für sich entscheiden. Auch die Konkurrenz war gut aufgestellt, sodass Fiona eine Wettkampfrunde an ihre Gegnerin abgeben musste. All dem zum Trotz war es ein sehr gutes Wochenende für Fiona Raci, sie belegte einen sehr guten 2. Platz und wurde Vizemeisterin in ihrer Gewichtsklasse.

Trainer und Betreuer für dieses Wettkampfwochenende waren Simon Ferroni und Maren Zehner, welche mit ihrem jungen Schützling mehr als zufrieden waren. Lob und Glückwünsche auch von der ganzen Judoabteilung für diese guten Leistungen. Die Judoka wünschen Fiona für ihre weitere Judolaufbahn alles Gute und hoffen weiterhin auf faire und verletzungsfreie Wettkämpfe.

» TTC Köndringen

Zweite Herrenmannschaft ist Meister

Herzlichen Glückwunsch zum Aufstieg in die Kreisklasse B, zweite Herren sind Meister! Vor dem letzten Heimspiel gegen Forchheim III wurde die zweite Herrenmannschaft bereits zum Meister der Kreisklasse C IV gekürt! Diese Mannschaft steigt damit in die Kreisklasse B auf! Was viele nicht für möglich gehalten haben, ist jetzt doch eingetreten. Denn nach dem Abstieg in der letzten Saison gelang der direkte „Wiederaufstieg“ in die nächsthöhere B-Klasse. Nochmals vonseiten des Vereins und der Vorstandschaft des TTC Köndringen herzlichen Glückwunsch! Die „Jungs“ spielten in folgender Aufstellung: Lothar Bresch, Ulrich Jordan, Detlev Wiedmann, Frank Blum, Jonas Vogel, Klaus Hoyer (Vorrunde noch mit Fritz Sehringer). Also bitte anstrengen und nicht gleich wieder absteigen!

Spielergebnisse vom Wochenende:

TTC Weisweil II – Herren 5:9: Gleich vier Stammspieler musste die erste Herrenmannschaft gegen Weisweil ersetzen. Aber die Ersatzleute aus der Zweiten und Dritten spielten wirklich gut und somit konnte ein Auswärtssieg eingefahren werden. Eine ganz tolle Leistung aller Akteure! Glückwunsch von allen Seiten!

Hier die Punkte im Doppel: H.J. Bär/Kl. Hoyer (1), Rill/Kirstein (1); Einzelerfolge: H.J. Bär (2), D. Frosch (2), M. Kirstein (1), B. Rill (2).

TTC Endingen II – Herren 9:4: Leider gab es in Endingen eine böse Schlappe, hier konnten die Jungs nicht punkten, damit sind die Aufstiegspläne vom Tisch! Vielleicht in der nächsten Saison? Und nach der 4:1-Führung ging einfach nichts mehr und alle Einzel wurden an die starken Endinger abgegeben, drei wichtige Spiele davon aber erst im 5. Satz! Schade!

Punkte für den TTC im Doppel: H.J. Bär/H. Dages (1), Roming/Frosch (1), Roming (1), H.J. Bär (1).

TTC Weisweil III – Herren III 2:9: Durch eine ganz starke gemeinsame Leistung aller Mannschaftsteilnehmer konnte dieser wichtige Sieg in Weisweil erreicht werden.

Doppelpunkte: Ritz/Kirstein (1), Textor/Limberger (1); Einzelerfolge: B. Rill (2), Ph. Ritz (1), Sehringer (1), Textor (1), M. Kirstein (1), H. Limberger (1).

TTC Forchheim III – Herren III 9:3: Beim Tabellenzweiten und Mitaufsteiger in die Kreisklasse B konnte leider nicht gepunktet werden. Zu Anfang wurden gleich alle drei Doppel verloren, aber erst im 5. Satz, danach lief in den Einzelspielen einfach nichts mehr für den TTC Köndringen.

Die drei Ehrenpunkte für den TTC holten: Ph. Ritz (1), F. Sehringer (1), R. Schindler (1).

Herren IV – TTC Emmendingen III 6:8: Schade für die vierte Herrenmannschaft, hier wäre ein Unentschieden hoch verdient gewesen, aber es hat leider nicht sollen sein! Wichtige Einzelspiele wurden recht knapp verloren, und somit konnten die Emmendinger beide Punkte mit nach Hause nehmen.

Hier die Punkte für den TTC im Doppel: Brdys/Haller (1); Einzel: F. Bregler (1), I. Brdys (1), M.L. Haller (2), N. Cereantu (1).

Vorschau: Do., 4.4., 20 Uhr: Herren II – Forchheim III. Fr., 5.4., 20 Uhr: Herren III – TTC Heimbach.

TTC-Vereinsmeisterschaften 2019 in der Sport- und Winzerhalle am Sonntag, 28. April: Meldungen bitte an Jonas Vogel und Bernd Rill. Der TTC hofft auf eine gute Teilnehmeranzahl!

Bei den Heimspielen ist auch das TTC-Vereinsheim geöffnet, damit man nach dem Match noch etwas zusammensitzen und das Spiel Revue passieren lassen kann.

Vormerken:

Wer hat Lust, das Tischtennis spielen unter fachgerechter Anleitung (Jugendtrainer Ralf Schleer-Bilian und Florian Bregler) zu erlernen? Gerne im Jugendtraining am Montag und am Donnerstag vorbeischauen, jeweils ab 17.30 Uhr in der Sport- und Winzerhalle, Trainingsschläger sind vorhanden. Ansprechpartner: Bernd Rill, Mobilnummer 0171 / 7856775. Also auf zum Spielen mit dem kleinen weißen oder gelben Ball an blauen Tischtennistischen!

» JFV Untere Elz

Spielplan

SG Waldkirch - JFV Untere Elz A1 0:7

nächstes Spiel: So., 7.4., 15 Uhr: FC Denzlingen. Spielort: Köndringen

JFV Untere Elz A2 - SG Simonswald A2 4:2

nächstes Spiel: Fr. 5.4., 19 Uhr: SG Elzach 2. Spielort: Mündingen

SV Sinsheim - JFV Untere Elz B1 3:1

nächstes Spiel: Sa. 6.4., 14 Uhr: SG Ottersweier; Spielort: Nimburg

JFV Untere Elz - SF Eintracht Freiburg 2 1:1

nächstes Spiel: Sa., 6.4., 12.30 Uhr: beim PTSV Freiburg 2

SG Simonswald C2 - JFV Untere Elz C2 1:1

nächstes Spiel: So, 7.4., 12.30 Uhr: beim JFV Dreisamtal 2

JFV Untere Elz C3 - SG Breisgau 2 1:2

nächstes Spiel: Sa., 6.4., 12.30 Uhr: JFV Freiburg-Ost, Spielort Mündingen.

JFV Untere Elz D1 - PTSV Jahn Freiburg D1 1:3

nächstes Spiel: Sa., 6.4., 15 Uhr: beim FT 1844 Freiburg

JFV Untere Elz D2 - SG Sexau 1:8

nächstes Spiel: Sa., 6.4.; 13 Uhr: in Freiburg-Zähringen

SG Bötzingen D2 - JFV Untere Elz D3 8:3

nächstes Spiel: Sa., 6.4., 13 Uhr: SG Bingen D2; Spielort: Teningen

» SHC Nimburg Crocodiles

Nachwuchs beim Trainingslager und Saisonöffnungsturnier

Am 23. März trafen sich die U13- und U16-Spieler der TG Sasbach/Nimburg in Sasbach zum ersten gemeinsamen Training. Bei sonnigem Wetter wurden verschiedene Trainingseinheiten auf Inlines absolviert. Zusätzlich wurde die Fitness beim Trockentraining verbessert und es wurde das Herren-Pokalspiel Sasbach gegen Spaichingen besucht. Nach dem Anschauungsunterricht ging es nochmals auf Inlines zur Inline-Disco. Der Tag endete mit der gemeinsamen Übernachtung in der Turnhalle.

Tags darauf nahm die U13-Mannschaft am Saisonstartturnier der Baden-Württemberg-Liga teil. Am Ende stand nach Niederlagen gegen Landau, Merdingen und Spaichingen ein 4:0-Sieg gegen Gärtringen und damit der 4. Platz zu Buche. Bester TorSchütze war Neo Müller aus Nimburg mit insgesamt fünf Treffern.

Der Verein bedankt sich bei allen Helfern und Eltern, insbesondere bei den Betreuern Benny Keffer, Matze Frey und Felix Schmid.



Nimburger und Sasbacher Spieler beim Trainingslager.



Allgemeines

» Für Menschen mit Behinderung und ihre Angehörige

Sprechstunden der Informations- und Beratungsstelle in Emmendingen

Informations- und Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung und ihre Angehörige des Caritasverbandes Freiburg-Stadt bietet auch in Emmendingen Beratung über finanzielle Fragen, Persönliches Budget, Information über geeignete Wohnformen und Wege in ein selbstbestimmtes Leben sowie Unterstützung bei Antragstellung.

Sprechzeiten: Mittwoch von 9 bis 11 Uhr und nach Vereinbarung; Steinstraße 11, 79312 Emmendingen, Telefon 0761 / 208929-16, ambulante-dienste-beratung@caritas-freiburg.de, Terminvereinbarung erwünscht.

» Für Menschen mit Behinderung

Unabhängige Teilhabeberatung

Kostenlose Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung für Menschen mit Behinderung (EUTB) gibt es bei folgenden Stellen:

Lebenshilfe, KV Emmendingen, Geyer-zu-Lauf-Straße 34, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 93341-214 (Frau Hoffmann). Außensprechstunde jeden Freitag zwischen 13.30 und 16 Uhr: Generationenbüro Waldkirch, Marktplatz 1-5, Rathausinnenhof, 79183 Waldkirch.

Diakonisches Werk Emmendingen, Karl-Friedrich-Straße 20, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 9185-13 (Frau Homburger), Telefon 07641 / 9185-16 (Frau Funk).

Außensprechstunde dienstags zwischen 10 und 13 Uhr (nach Vereinbarung): Evangelisches Gemeindezentrum Herbolzheim, Hansjakobstraße 8, 79336 Herbolzheim.

Deutsches Rotes Kreuz, KV Emmendingen, Milchhofstraße 1b, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 9621265 (Frau Thiemann und Frau Gungl).

» Kreisverband Obstbau, Garten u. Landschaft (KOG) EM

Obst- und Garten-Information im Kreis-Lehrgarten an diesem Freitag

Ab April, während der Sommerzeit, werden die regelmäßigen Info-Veranstaltungen des Kreisverbandes Obstbau, Garten und Landschaft (KOG) wieder am ersten Freitagabend jeden Monats durchgeführt.

Der nächste Termin ist diesen Freitag, 5. April, ab 17 Uhr im Kreis-Lehrgarten an der Alten Straße in Kenzingen. An diesem Abend wird vor allem der Schnitt der Pfirsichbäume gezeigt, für den der richtige Zeitpunkt kurz vor bis kurz nach der Blüte ist und worauf es dabei besonders ankommt. An diesem Abend werden auch die letzten Frühjahrsschneidarbeiten abgeschlossen und einige der im Frühjahr anfallenden Gartenarbeiten in Theorie und Praxis erklärt. Alle, die sich für die vielfältigen Möglichkeiten interessieren, die ein Hausgarten für die Selbstversorgung und für den körperlichen Ausgleich bietet, sind herzlich eingeladen, auch wenn sie (noch) keinen eigenen Garten haben sollten.

Diese Kurse sind weiterhin kostenlos, über einen freiwilligen Beitrag freut sich der KOG. Anmeldung ist nicht erforderlich, je nach Teilnehmerzahl werden kleine Gruppen gebildet, die von erfahrenen Fachwarten geführt werden. Weitere Informationen auch unter www.kogl-emmendingen.de im Internet.

Wir, die Chorgemeinschaft Nimburg bedankt sich für das riesige Interesse an unserem Konzert am 6.4. Leider müssen wir hiermit mitteilen, dass das **Konzert komplett ausverkauft** ist und es auch keine Abendkassenkarten mehr gibt.

» Freie Wähler Vereinigung

Arbeitseinsatz für die Burgruine Landeck

Die Freien Wähler Teningen starten wieder eine Unterstützeraktion für den Erhalt der Burgruine Landeck. Der Arbeitseinsatz findet am Samstag, 13. April ab 9 Uhr statt. Im Anschluss gibt es einen kleinen Imbiss. Um Anmeldung wird gebeten bei Regina Keller, Telefon 07641 / 8505 oder per E-Mail: keller@freie-waehler-teningen.de

» Werkzeuge und Ehrenamtliche Helfer gesucht

Am Samstag Repair-Café in Waldkirch

Das nächste Repair-Café in Waldkirch findet am kommenden Samstag, 6. April, in der Zeit von 10 bis 14 Uhr im AWO-Stüble, Schlettstadtallee 9, statt. Ehrenamtliche Fachleute reparieren, soweit es möglich ist, Kleinlektrogeräte, Haushaltsgegenstände und vieles andere mehr. Auch die Nähwerkstatt ist in dieser Zeit geöffnet. Kaffeeautomaten und Handys werden nicht repariert! Bei elektrischen Geräten bitte Bedienungsanleitung und Fernbedienung mitbringen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich, man kann einfach mit seinen „Patienten“ vorbeikommen. Ab 13 Uhr werden keine größeren Reparaturaufträge mehr angenommen. Für nicht mehr benötigtes und noch intaktes Werkzeug hat man Verwendung, dies kann gerne abgegeben werden! Das Repair-Café sucht auch laufend interessierte Schrauber, handwerklich Interessierte und Techniker, die Lust haben, sich ins bestehende Team von rund 20 ehrenamtlichen Helfern einzubringen. Eine nette Atmosphäre, spannende Herausforderungen und erfahrene Kollegen warten. **Infos:** Klaus Laxander, AWO, Tel. 07681 / 22666, und Frank Dehring, Wabe, 07681 / 47454-52.

» Motorsport Racing-Team (MSRT) Freiamt im ADAC

Termine für Wanderungen

Die Wandergruppe des MSRT Freiamt gibt folgende Wandertermine bekannt:

Wanderung: 7. April Glottertal; 14. April Oberrotweil a. K.

Geführte Wanderung: 19. April Reichenbach, Info: www.wfreichenbach-gengenbach.de.

Wanderung in Frankreich: 13./14. April Westhalten.

Varia®

DIE KÜCHE ZUM LEBEN

JEDEN SONNTAG SCHAUSONNTAG

13-17 Uhr (KEINE BERATUNG UND KEIN VERKAUF)

Am Elzdamm 66 • 79312 Emmendingen • (gegenüber MediaMarkt) • varia-emmendingen.de

SELO e.V.
Steuerklärungs-Service
für Arbeitnehmereinkünfte
(Lohnsteuerhilfeverein)

**Steuererklärung?
Kein Problem!**
Tel. 07641-91 2322
Wilhelmstr. 6 in Emmendingen
www.seloz.de

Hinweis: Angebot nur für Mitglieder mit
ausschließlich nichtselbständigen Einkünften.

Was Sie interessiert,
ist für uns wichtig.

Wochenzeitung
EMMENDINGER TOR

...dazu stehen wir.

- > HolzHäuser
- > Mehrgeschossiger
Holzbau
- > Innenausbau
- > Treppen
- > Küchen
- > Möbel
- > Planung



**HolzHaus
Bonndorf**
Holzhaus Bonndorf
Im Breitenfeld 14
79848 Bonndorf
Tel: 07703 - 9 10 40

holzhaus.com

Räume fürs Leben.

» JFV Untere Elz

Am 12. April Mitgliederversammlung

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung am **Freitag, 12. April, 18 Uhr, Sportheim Mundingen. Tagesordnung:** 1. Begrüßung; 2. Grußworte; 3. Beschluss über die Tagesordnung; 4. Bericht des Vorstandes; 5. Sportlicher Bericht; 6. Kassenbericht; 7. Kassenprüfbericht; 8. Entlastung des Kassenvorstandes und des Vorstandes; 9. Wahl des Vorstandes; 10. Wahl der Kassenprüfer; 11. Festsetzung der Mitgliedsbeiträge; 12. Beschlussfassung über eingegangene Anträge; 13. Verschiedenes.

» Es war nicht immer leicht

Elfriede Bühler feierte 85. Geburtstag

Elfriede Bühler aus Nimburg, die auf ein bewegtes Leben zurückblicken kann, konnte am 24. März im Kreis ihrer Familie mit Freunden und Bekannten ihren 85. Geburtstag feiern.

Jubilantin Bühler, eine geborene Willaredt, wurde am 24. März 1934 in Emmendingen geboren. Nach der Schulzeit arbeitete sie über zehn Jahre lang im Zentrum für Psychiatrie. Das Leben hat es ihr nicht immer leicht gemacht, so verstarb ihr Mann 1977 schon früh an den Folgen eines Berufsunfalls eineinhalb Jahre nach dem Einzug in das neugebaute Haus. Fortan musste sie sich als Witwe mit vier Kindern, drei Töchter und ein Sohn, allein um den Lebensunterhalt kümmern. Sie gab nicht auf und ging bei einer Nimburger Firma putzen, arbeitete nebenher noch als Haushälterin bei der Diakonie und dank der Mithilfe ihrer Kinder konnte das Haus finanziert werden. Inzwischen ist auch ihr Lebensgefährte, mit dem sie seit 1979 zusammenlebte, verstorben. Auch wenn sie nach schwerer Krankheit einen Rollstuhl benötigt, um sich fortzubewegen, und ihre Töchter sich um sie kümmern müssen, hat sie sich ihr freundliches Wesen erhalten. Eine der Töchter wohnt seitdem mit im Haus, um immer zur Stelle zu sein, wenn sie benötigt wird. Es ist ihr eine Freude, wenn die vier Enkelkinder und vier Urenkel bei Oma zu Besuch sind, das bringt ein wenig Abwechslung in den Alltag.

Bürgermeisterstellvertreter Fritz Schlotter, der die Glückwünsche der Gemeinde überbrachte, hatte seine Freude an der sympathischen Jubilarin, auch wenn sie sich nicht mehr an alles erinnern konnte und die Töchter ihr dabei halfen, die eine oder andere Erinnerung wieder zu erwecken.



Jubilantin Elfriede Bühler lacht immer noch gerne, ganz im Sinne von Fritz Schlotter.

» Mehr kann man sich nicht wünschen

Eleonore Storz feierte 85. Geburtstag

Die 85 Jahre merkt und sieht man ihr nicht an. Eleonore Storz hat allen Grund, sich an ihrem Geburtstag zu freuen. Gesundheitlich ist sie zufrieden, sagt sie, und mehr kann man sich in diesem Alter kaum wünschen. Eleonore, eine geborene Rehm, wurde am 22. März 1934 in Emmendingen geboren und hat den Großteil ihres Lebens in Windenreute gelebt. Dort ging sie zur Schule und musste schon früh ihren Eltern in der Landwirtschaft und im Café helfen, einen Beruf zu erlernen war ihr nicht vergönnt. 1958 heiratete sie und weiterhin war ihr Leben als Hausfrau einer großen Familie und Mutter von vier Mädchen mit viel Arbeit verbunden. Sie war stets gerne Hausfrau, und die Familie stand für sie immer im Vordergrund. Auch dann, wenn es für sie wie für viele ihrer Generation nicht immer leicht war. Klagen gab es bei ihr nicht, auch nicht, als ihr ein schwerer Schicksalsschlag widerfuhr und ihr Mann im Alter von 52 Jahren verstarb. „Es musste einfach weitergehen“, sagte sie. Seit nunmehr 19 Jahren lebt sie bei ihrem Lebensgefährten in Teningen. Teningen gefällt ihr sehr gut, auch wenn es mittlerweile im Ort selbst keine Einkaufsmöglichkeiten mehr gibt und es vom Unterdorf bis zur nächsten Einkaufsmöglichkeit fast schon eine kleine Wanderung ist. „Selbst den Treff gibt es nicht mehr, was ja allseits bei den älteren Mitbürgern bemängelt wird. Es war eben nicht nur eine Möglichkeit zum Einkaufen, sondern hier traf man noch die eine oder andere Bekannte“, schilderte sie mit etwas Bedauern. Bewegung ist für sie das A und O und auch der Arzt hat ihr geraten, sich möglichst viel zu bewegen, und so ist sie froh, dass sie noch ganz gut zu Fuß ist. Dass sie keine Unbekannte in Teningen ist, bewiesen auch die vielen Gratulanten. Eine Leidenschaft teilt sie mit ihrem Lebensgefährten und das ist der Fußball. Wenn immer möglich, trifft man das Paar auf dem Teninger Fußballplatz, denn er war 52 Jahre Kassierer beim FC Teningen. Außerdem ist sie langjähriges Mitglied in der VdK-Ortsgruppe Teningen, die natürlich auch zum Gratulieren vorbeischaute, wie Bürgermeisterstellvertreter Fritz Schlotter. Auch für ihn war die Jubilarin keine Unbekannte, denn man kennt sich schon seit vielen Jahren vom Sportplatz her. Es war ihm eine besondere Freude, der Jubilarin weiterhin beste Gesundheit und viel Freude bei der Geburtstagsfeier mit ihrer Familie zu wünschen, der mittlerweile auch vier Enkelkinder und zwei Urenkel angehören.



Eleonore Storz freute sich sehr über die Gratulation von Bürgermeisterstellvertreter Fritz Schlotter.



Wir suchen für solvente Kunden ein Einfamilienhaus (ab ca. 120 m²) in Teningen-Köndringen.
Kaufpreislimit: Bis 630.000 Euro möglich.

Wir freuen uns über Ihren Anruf.

Stefan Discher u. Team
AKTIVA Immobilien im Breisgau GmbH



Hauptstraße 50a - 79364 Malterdingen
0 76 44 - 928 70 28 - www.aktiva-immobilien.de

» 50 Jahre im Fanfarenzug

Werner Ehrler feierte seinen 80.

Am 17. März 1939 wurde Werner Ehrler in Teningen in der Martin-Luther-Straße 3 geboren, und in diesem – seinem Elternhaus – wohnt er auch heute noch. Dorthin kamen auch zwei Kinder, vier Enkel und ein Urenkel zum Gratulieren.

Dahin kam auch der historische Fanfarenzug der Freiwilligen Feuerwehr Teningen, um seinem Ehrenmitglied die musikalische Referenz zu erweisen. Diese Ehrenmitgliedschaft hat sich der Jubilar buchstäblich erarbeitet, denn er hat nicht nur 50 Jahre lang mit seiner Fanfare zuverlässig geübt und gespielt, sondern seit dem Tage seines Eintritts – er war gerade 14 Jahre alt – für diesen Verein gearbeitet. Damals war der Fanfarenzug noch ein Spielmannszug, der erst in den Sechzigerjahren zu seiner heutigen Form gefunden hat. Das Probelokal war damals eine Zimmermannswerkstatt, wo er zuvor Sägemehl und Hobelspäne entsorgen musste. „Damals waren wir sehr arm“, stellte der Jubilar fest, der aber schon bald das finanzielle Steuer übernahm und den Fanfarenzug unterstützte, als dieser außer den musikalischen Auftritten auch Veranstaltungen organisierte, deren eindrucksvollste der Unterdorfhock war. Durch diese Veranstaltungen habe der Verein genügend Einnahmen gehabt, sodass auch größere Unternehmungen gestartet werden konnten. Er erinnert sich noch gut an große Fahrten, die unter anderem nach Paris und London führten und nach Prag. Und auch beim Karneval in Köln marschierte er mit dem Fanfarenzug beim großen Umzug mit, der eingebettet war in vier Tage kölsche Narretei.

Fast vergessen beim Gespräch mit Werner Ehrler wird, dass er neben seinem außergewöhnlichen, jahrzehntelangen Tätigsein für den Fanfarenzug auch noch berufstätig war und nach seiner Ausbildung zum Bankkaufmann als Großhandelskaufmann in führender Position in Freiburg arbeitete.



Werner Ehrler nahm gerne die zahlreichen Lobesworte für sein langjähriges, ehrenamtliches Tun auf, die Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker mitgebracht hatte.

» Lieferungen zur Gesundheit aus Nimburg

Hans-Jörg Sommer wurde achtzig

Im Industriegebiet Nimburg in der Waidplatzstraße 5 steht ein funktioneller Flachbau ohne besondere Auffälligkeiten. Dort residiert der Sommer-Verlag, der dieses Jahr sein 50-jähriges Bestehen feiert. Viel bekannter als in Teningen ist diese Firma aber in der Gesundheitswelt Deutschlands, sitzt die Firma doch an der Nahtstelle zwischen Pharma- und Medizintechnikindustrie und den Abnehmern. Auf diesem Gesundheitsmarkt vermittelt sie und informiert und gibt auch zwei Informationsperiodika heraus, die in ganz Deutschland viermal im Jahr mit einer Auflage von 18.500 Exemplaren adressiert ist. Man ahnt die Größe und Bedeutung dieses Verlages noch besser, wenn man erfährt, dass seit der Gründung im Jahr 1969 in München über 100 Millionen Kontakte vom Sommer-Verlag mit dem Gesundheitsmarkt in Deutschland entstanden sind. Die meisten davon aus Nimburg, wo der Verlag seit 1988 residiert.

Nach Nimburg kam der Verlag, weil dort ein anderer Verlag an seine Kapazitätsgrenzen stieß und 1971 Hans-Jörg Sommer aus München nach Nimburg zur Rettung der Firma holte. Dieser feierte hier am 28. März seinen 80. Geburtstag und plauderte auch aus seinem Leben, das in Berlin begann und schon bald ganz unruhig war, denn als 1943 Bomben fielen, emigrierte die Familie nach Polen in der Nähe von Warschau, wo man aber schon bald wieder nach Westen zog, weil im Osten schon 1944 die Kriegsfront näher rückte, und die Familie zog in die Nähe von Bad Kissingen, wo Sommer auch seine Schulzeit begann, die er mit Abschluss der Handelsschule 1948 beendete, um dann bei der AOK in Berlin einzutreten, die ihn bald nach München versetzte, wo er den Krankenkassenmitgliedern auch erklären musste, ob die Krankenkasse die einzelnen Leistungen bezahlte oder nicht. Der „Saupreiß“ erfuhr die bayerische verbale Ausdrucksstärke sehr direkt. Bald wechselte er für zwei Jahre in eine Bodybuilder-Firma, wo er für den Versand zuständig war, bevor er dann für vier Jahre auf einer Bank im Kundengeschäft arbeitete.

Dann bekam er 1969 eine große Steuerrückzahlung und hat sich selbstständig gemacht in München-Schwabing, wo er dann drei Jahre seine Firma betrieb, bevor er nach Teningen abgeworben wurde. Diese Firma betrieb dann seine zweite Frau weiter, mit der er bald die Goldene Hochzeit feiern kann.

Im heutigen Sommer Verlag, der insgesamt elf Leute beschäftigt, arbeitet jetzt einer seiner beiden Söhne schon als natürlicher Nachfolger, der sich aber freut, dass sein Vater sich auch nach seinem 80. Geburtstag bei sehr guter geistiger und körperlicher Gesundheit noch immer täglich sein Können und Wissen und seine Bekanntheit in den Sommer-Verlag einbringt.



Jörg Sommer nahm die Glückwünsche der Gemeinde gerne an, die Bürgermeisterstellvertreter Fritz Schlotter überbrachte.

Sachbeschädigung

Am vergangenen Donnerstag, 28. März wurde mein brauner VW Marke Touran in der Zeit zwischen 16.00 und 16.30 Uhr auf dem Parkplatz vor dem Eingang zum Friedhof in Teningen am hinteren rechten Kotflügel durch ein Fahrzeug mit weißer oder hellgrauer Farbe beschädigt. Das Fahrzeug hat vermutlich auf der rechten Frontseite Spuren, die durch die Berührung mit meinem Fahrzeug entstanden sind. Der Verursacher des Schadens hat sich unerkannt entfernt, ohne eine Nachricht zu hinterlassen. Es kann sein, dass der Fahrer des schadenverursachenden Fahrzeuges die Berührung mit meinem Wagen nicht bemerkt hat. Er möge sich bitte unter der unten angegebenen Telefonnummer melden. Auch Zeugen, die zu der Zeit ein wie vorstehend beschriebenes Fahrzeug auf dem Parkplatz gesehen haben oder sonstige sachdienliche Hinweise machen können werden gebeten, sich unter der Telefonnummer zu melden. Ich bin für jeden Hinweis dankbar.

Artur Göldner, Tel. 0 76 41 / 82 84

Wichtige Notrufnummern

110 Notruf Polizei
112 Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst
19222 Rufnummer Krankentransport

116 117
 Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
 (außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen)

01803-222555-70
 Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst
 (an Wochenenden und Feiertagen)

Auslagestellen

Die Teningen Nachrichten erhalten Sie zusätzlich in folgenden Geschäften:

Teningen: Metzgerei Feißt, Am Kronenplatz
 Dorfbäckerei Ritter, Brunnenstraße 2
Köndringen: Bäckerei Ritter, Bahnhofstraße 2
Heimbach: Schloßcafé, Ostman-Ulm-Straße
Nimburg: Metzgerei Groß, Stockbrunnenstraße 1

» Ortschaftsrats-Ausschuss Teilprojekt 3 Dorfentwicklung

„Bunte Blütenvielfalt für Heimbach“



Das Interesse an dem Vortrag war groß, der Platz im Bürgersaal gerade ausreichend. Anne Kanzler konnte neben vielen interessierten Bürgern und Bürgerinnen auch Bürgermeister Hagenacker, Ortsvorsteher Luckmann, Ortschaftsräte und Herrn Reinbold, den Gärtner der Gemeinde, begrüßen.

In seinem Grußwort wünschte Bürgermeister Hagenacker gutes Gelingen und sicherte seine Unterstützung zu, warnte aber auch, dass Wildblumen manchmal störend sein können, wenn sie sich auf die Umgebung ausbreiten.

Die Referentin Christine Hembach ist Mitarbeiterin vom Naturpark Südschwarzwald. Sie hat schon einige Projekte erfolgreich begleitet. Dabei wurden langweilige, eintönige Grünflächen mit Rasen und Thujahecken, wo kaum etwas blüht, umgewandelt in vielfältige Anlagen mit bunten Blumen, die von Insekten besucht werden. In den letzten Jahren gibt es immer weniger Wildbienen, Schmetterlinge, Käfer und andere Insekten. Durch mehr blühende Blumen in den Orten soll ihnen geholfen werden. Sie fliegen nicht weit, deshalb dürfen zwischen den bunten Gärten keine großen Lücken sein.

Wie soll man vorgehen? Wichtig ist, dass der Boden nur wenig Nährstoffe enthält, weil viele Wildblumen nur auf mageren Böden wachsen. Am besten geeignet ist der Aushub von einer Baustelle aus zwei Metern Tiefe, lehmigen Boden vermischt man mit Sand. Darauf wird dann eine Wildblumenmischung

eingesät. Auch Küchenkräuter sind gut geeignet. Nach dem Einsäen muss man Geduld haben, manche Pflanzen blühen erst im zweiten Jahr. Gemäht wird zwei- bis dreimal im Jahr. Christine Hembach rät, mit dem Mähen zu warten, bis die Margeriten verblüht sind. Über Winter sollen die Pflanzen stehenbleiben, weil in den trockenen Stängeln Insekten überwintern können und Vögel die Samen fressen. Auch kleine Flächen (ein Quadratmeter) und Balkone können genutzt werden.

Nach dem Vortrag wurden noch viele Fragen gestellt.

Für Heimbach hat die Leitbildgruppe Plätze ausgesucht, die vom Bauhof bald bearbeitet werden sollen. Herr Reinbold bestätigt, dass das Saatgut schon vorhanden ist, die Bearbeitung sei aber nicht so einfach, zum Beispiel weil die Wurzeln von Bäumen beim Abtragen der Erde stören. Da die Zuhörer viele Samenpäckchen mitgenommen haben, darf man auf das Ergebnis gespannt sein.



Begrüßung durch Anne Kanzler.



Vortrag „Bunte Blütenvielfalt für Heimbach“.



Christine Hembach verteilt Samenpäckchen.



» Kaiserstühler Wurzeln in Venezuela

Gemeindenachmittag mit exotischem Flair

Einen Gemeindenachmittag mit exotischem Flair organisierte die evangelische Kirchengemeinde Nimburg-Bottingen am vergangenen Donnerstag im Nimburger Gemeindehaus. „Kaiserstühler Wurzeln in Venezuela“ lautete der Vortrag, der mit vielen interessanten Informationen, Anekdoten und auch mit schwungvollem Gesang gespickt war. Die Sängerin Marisol Garcia Tovar aus Barcelona Anzoategui in Venezuela und ihr Mann Gerhard Schüle aus Staufen boten in enger Zusammenarbeit mit der Stiftung „Freundeskreis der Colonia Tovar“ in Endingen ein abwechslungsreiches Programm. Wie immer wurden die Gäste durch einen Vertreter der Kirchengemeinde begrüßt, dieses Mal übernahm dies Edith Krumm vom Kirchengemeinderat. Die Tische waren einladend österlich gedeckt, es gab Kaffee, Kuchen und bunte Ostereier. Das Organisationsteam der Gemeindenachmittage schaffte wie immer eine liebevolle Atmosphäre und bot Leckeres für den Gaumen. Nach dem Kaffeetrinken sang das Ehepaar Gerhard Schüle und Marisol Garcia Tovar gemeinsam mit allen Anwesenden ein Lied, Gerhard Schüle begleitete den Gesang am Akkordeon. Danach begann der spannende Bildervortrag, in dem das Duo von den fast 400 Kaiserstühler Auswanderern berichtete, die 1842 aus Armut von Endingen am Kaiserstuhl über Le Havre zu Fuß und mit dem Segelschiff nach Venezuela auswanderten. Die Fahrt dauerte 122 Tage. In Venezuela gründeten sie das Dorf „Colonia Tovar“. Die Bauern pflanzten Gemüse und Obst an und bauten Häuser im Fachwerkstil. Die Stadt war bis 1964 weitgehend von der Außenwelt abgeschnitten, wodurch die Kaiserstühler Kultur und der Dialekt lange erhalten blieben. Erst Mitte der 60er Jahre wurde eine Asphaltstraße nach Colonia Tovar gebaut und die Stadt wurde stärker an Venezuela angebunden. Viele Bewohner pflegen noch immer deutsche und badische Bräuche wie beispielsweise die Fasnet. Es gibt auch enge Beziehungen zur badischen Heimat und junge Menschen aus Colonia Tovar haben bereits Praktika und Ausbildungen in unserer Region absolviert. Im Bildervortrag, der von traditionellen Liedern umrahmt wurde, wurden Geschichte und Landschaft rund um Colonia Tovar anschaulich gezeigt, aber auch auf die aktuelle politische Situation Venezuelas eingegangen. „Venezuela steht politisch und wirtschaftlich kurz vor dem Kollaps“ sagten die Referenten. Viele Bewohner Venezuelas wanderten deswegen aus. Zum Ausklang der lebendigen Präsentation wurden einige bekannte Lieder aus Südamerika und Venezuela vorgetragen.

Nach diesem bunten und interessanten Gemeindenachmittag werden im Mai wieder die Ausflüge der Kirchengemeinde beginnen, die in den Sommermonaten anstatt der Gemeindenachmittage angeboten werden.



Gerhard Schüle am Akkordeon und seine Frau Marisol Garcia Tovar erzählten und sangen mitreißend.

Die Sängerin Marisol Garcia Tovar aus Barcelona Anzoategui in Venezuela und ihr Mann Gerhard Schüle aus Staufen boten in enger Zusammenarbeit mit der Stiftung „Freundeskreis der Colonia Tovar“ in Endingen ein abwechslungsreiches Programm. Wie immer wurden die Gäste durch einen Vertreter der Kirchengemeinde begrüßt, dieses Mal übernahm dies Edith Krumm vom Kirchengemeinderat. Die Tische waren einladend österlich gedeckt, es gab Kaffee, Kuchen und bunte Ostereier. Das Organisationsteam der Gemeindenachmittage schaffte wie immer eine liebevolle Atmosphäre und bot Leckeres für den Gaumen. Nach dem Kaffeetrinken sang das Ehepaar Gerhard Schüle und Marisol Garcia Tovar gemeinsam mit allen Anwesenden ein Lied, Gerhard Schüle begleitete den Gesang am Akkordeon. Danach begann der spannende Bildervortrag, in dem das Duo von den fast 400 Kaiserstühler Auswanderern berichtete, die 1842 aus Armut von Endingen am Kaiserstuhl über Le Havre zu Fuß und mit dem Segelschiff nach Venezuela auswanderten. Die Fahrt dauerte 122 Tage. In Venezuela gründeten sie das Dorf „Colonia Tovar“. Die Bauern pflanzten Gemüse und Obst an und bauten Häuser im Fachwerkstil. Die Stadt war bis 1964 weitgehend von der Außenwelt abgeschnitten, wodurch die Kaiserstühler Kultur und der Dialekt lange erhalten blieben. Erst Mitte der 60er Jahre wurde eine Asphaltstraße nach Colonia Tovar gebaut und die Stadt wurde stärker an Venezuela angebunden. Viele Bewohner pflegen noch immer deutsche und badische Bräuche wie beispielsweise die Fasnet. Es gibt auch enge Beziehungen zur badischen Heimat und junge Menschen aus Colonia Tovar haben bereits Praktika und Ausbildungen in unserer Region absolviert. Im Bildervortrag, der von traditionellen Liedern umrahmt wurde, wurden Geschichte und Landschaft rund um Colonia Tovar anschaulich gezeigt, aber auch auf die aktuelle politische Situation Venezuelas eingegangen. „Venezuela steht politisch und wirtschaftlich kurz vor dem Kollaps“ sagten die Referenten. Viele Bewohner Venezuelas wanderten deswegen aus. Zum Ausklang der lebendigen Präsentation wurden einige bekannte Lieder aus Südamerika und Venezuela vorgetragen.

Nach diesem bunten und interessanten Gemeindenachmittag werden im Mai wieder die Ausflüge der Kirchengemeinde beginnen, die in den Sommermonaten anstatt der Gemeindenachmittage angeboten werden.



Herrliche Osterdekoration ergänzte den Vortrag über Venezuela.

» TC Teningen (TCT)

Ausflug der Jugendabteilung

Als Auftakt zur neuen Tennissaison unternahm die Jugendabteilung des TC Teningen am vorvergangenen Wochenende einen Ausflug ins „Rückgrat“ nach Emmendingen. Bei tennissportarten wie Klettern und Bouldern hatten alle, auch ohne die gelbe Filzkugel, riesigen Spaß und waren mit Eifer dabei. Das Xelerate – ein kognitives Fitness-, Ausdauer- und Schnelligkeitstraining unter Anleitung der sympathischen Trainer des Sportcenters, begeisterte die Kinder ebenfalls. Insgesamt nahmen 17 TCT-Kids im Alter acht bis 18 Jahren an der Veranstaltung teil. Jugendwartin Nicole Schmidt und Mitorganisatorin Maria Denda waren mit der Jugendaktion sehr zufrieden und freuten sich über einen rundum gelungenen Ausflug.

Wer den Tennissport ausprobieren und zukünftig auch am Vereinsleben des TC Teningen sowie bei tollen Aktionen dabei sein möchte, kann sich gerne bei der Jugendwartin unter nicma-teningen@arcor.de zu einem Schnuppertraining anmelden.



Die Jugendabteilung des TC Teningen beim Ausflug ins „Rückgrat“.

» FV Nimburg (FVN)

Bericht der Generalversammlung

Am Freitag, 22. März, fand im Vereinsheim des FVN die alljährliche Generalversammlung statt. Um 20 Uhr begrüßte die 1. Vorsitzende Diana Reifsteck die Anwesenden um Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker und Karl-Ernst Lauffer von der Badischen Zeitung. Nach kurzen Eingangsworten wurde den Verstorbenen des letzten Jahres gedacht. Es folgte der Bericht des Vorstands sowie der Aktiven. Diana Reifsteck kündigte die Veranstaltungen des Jahres 2019 an, in welchem das 90-jährige Bestehen des FVN gefeiert wird. Außerdem sprach sie von einer erfolgreichen letzten und auch aktuellen Saison der aktiven Mannschaften. Der Aufstieg ist in diesem Jahr noch möglich. Die Verlängerung mit Trainer Gehad Hassoun wurde verkündet. Die Veranstaltungen des letzten Jahres (unter anderem mit dem Oktoberfest) waren erfolgreich, funktionierten aber nur aufgrund zuverlässiger Helfer und Helferinnen.

Jugendleiter Georg Kern sprach von 14 Nimburger Jugendlichen im Jugendförderverein „Untere Elz“. In der G-Jugend spielen zwölf, in der F- und E-Jugend (in einer Kooperation mit Teningen) jeweils sieben Kinder aus Nimburg. Er dankte den überaus engagierten Trainern und bat noch einmal die Versammlung um Mithilfe bei der Übernahme von Betreuer- oder Trainerämtern in der Jugend.

Wiedermal herauszuheben war auch die weitere Schuldentilgung. Finanziell steht der Verein gut da. Eine lange zurückliegende Steuerrückzahlung ging endlich ein. Ernst Sommer dankte besonders dem Theken-Organisationsteam, das mit unermüdlichem Einsatz in und um das Vereinsheim entscheidend für das wirtschaftliche Wohlergehen des Vereines sorgte. Aller-

dings stünden auch große Investitionen bevor, so musste die Bewässerungsanlage des Rasenplatzes erneuert und ein neuer Rasenmäher angeschafft werden. Der Tagesordnungspunkt Mitgliedsbeitragsanpassungen führte zu regen Diskussionen, wurde aber am Ende mit einer Enthaltung angenommen. Die Beiträge steigen ab 2020 für passive Mitglieder um 2 Euro, für Jugendliche, Aktive und Familien um 10 Euro. Trotz der Erhöhung liegt der FVN im Vergleich zu anderen Vereinen in der Region noch im unteren Durchschnitt. Heinz-Rudolf Hagenacker richtete im Anschluss seine Worte an die Anwesenden und bedankte sich für die sehr gute Arbeit, die geleistet wurde. Außerdem überbrachte er die gute Nachricht, dass die Gemeinde den Verein finanziell beim Kauf des neuen Rasenmähers unterstütze. Er empfahl die Entlastung der gesamten Vorstandschaft, welche einstimmig angenommen wurde. Es folgten die Wahlen von 1. Vorstand, 3. Vorstand, 2. Jugendleiter, Rechner, Schriftführer und Festausschuss. Alle wurden einstimmig in ihrem Amt bestätigt beziehungsweise in Bianca Binninger als 2. Jugendvorstand neu gewählt. Ehrungen der Jubilare für 40- und 30-jährige Mitgliedschaft, Danksagungen an viele ehrenamtliche Helfer des letzten Jahres sowie ein Schlusswort von Diana Reifsteck schlossen die gelungene Generalversammlung des FV Nimburg ab.



Einen großen Abschiedsblumenstrauß gab es bei der Generalversammlung des FV Nimburg für die frühere, langjährige Gemeinderätin aus Nimburg Christa Deuschle, die 37 Jahre die Gymnastik des Vereines durchführte.

» Lebensbäumchen pflanzen

Bäume für Teninger Neugeborene

Das Pflanzen eines Baumes als Sinnbild des Lebens ist eine alte Tradition. Ein Geburtstagsbäumchen für ein Neugeborenes drückt den Wunsch aus, dass das Kind gedeihen und wachsen möge wie der Baum. Diesen Symbolcharakter griff auch die Gemeinde Teningen auf. So entschloss man sich, jedem Neugeborenen die Möglichkeit zu bieten, solch ein sogenanntes Lebensbäumchen zu pflanzen. Auf Antrag der Freien-Wähler-Fraktion und einer folgenden, nicht ganz unproblematischen Verfahrensweise für diese Aktion, konnten nun nach drei Jahren acht

Bäume im Heimbacher Gewann Hinterfeld gepflanzt werden. Allerdings wurde das erste Lebensbäumchen schon im August 2017 gepflanzt. Bei der Kinderzahlentwicklung in Teningen wird wohl jedes Jahr solch eine Aktion notwendig sein, wie Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker bei der Begrüßung der Eltern und Großeltern der Kinder betonte. Die Gemeinde will damit auch ein Signal der Wertschätzung und der Willkommenskultur für die kleinen Neubürger setzen. Erfreulicherweise hat sich die Tendenz gewandelt, und so freute man sich in Teningen, über hundert Neugeborene begrüßen zu können. „Wir freuen uns, dass es wieder so viele Kinder gibt“, so Hagenacker.

Jedoch war der Gedanke, die Willkommenskultur mit einer Umweltaktion und einer gewissen Nachhaltigkeit umzusetzen, nicht so einfach wie gedacht zu realisieren. Die notwendige Verfahrensweise steckt wie so oft im Detail. Die erste Idee dazu, den Eltern eines Neugeborenen einen Gutschein für die Pflanzung eines Lebensbäumchens zu geben, war einfach gedacht, aber in der Umsetzung so nicht machbar. Denn anfangs hatte man nur einen in Betracht kommenden Anbieter, doch das ist seitens der Gemeinde rechtlich nicht durchführbar und so mussten weitere Anbieter gesucht werden. Inzwischen sind es fünf Pflanzenbetriebe, bei denen die Gutscheine eingelöst werden können. Die Gutscheine erhalten die Eltern für jedes neugeborene Teninger Baby von der Gemeinde automatisch. Egal, ob der Baum auf dem eigenen Grundstück oder auf einem privaten wie auch öffentlichen Gelände gepflanzt werden soll. Zur Pflanzung auf den öffentlichen oder privat zur Verfügung gestellten Grundstücken werden die betreffenden Kinder und ihre Eltern zur Pflanzung eingeladen. Sie erhalten eine Urkunde, auf der registriert ist, auf welchem Grundstück und in welchem Bereich der Baum steht. „Der Lebensbaum wächst, blüht und gedeiht, so sollst auch du durchs Leben gehen und immer sicher stehen“, so der Text auf der Urkunde. Die Fläche kann jedes Jahr eine andere sein, außerdem können es jedes Jahr dem Biotop entsprechend auch andere Bäume sein. Die erste Pflanzaktion fand am Montag vergangener Woche auf einem Grundstück der Gemeinde statt. Dieses wurde von der Köndringer Firma Jung Fruchtsäfte gepachtet. Sie produziert naturtrübe Biosäfte von auf Streuobstwiesen wachsenden Obstbäumen. Hier ist man seitens der Gemeinde eine Kooperation eingegangen, da sich der Betreiber der Firma auch um die Pflege der Bäume kümmert. Bürgermeister Hagenacker: „Vielleicht werden die Kinder, wenn sie mal größer sind, ihren Baum besuchen, noch wünschenswerter wäre es, wenn sie als Erwachsene in Teningen Wurzeln schlagen würden.“

Kontakt und weitere Informationen sind bei der Gemeinde Teningen im Bürgerbüro, Hauptstraße 20, oder telefonisch unter 07641 / 5806-0, per E-Mail info@teningen.de oder auf der Webseite www.teningen.de zu erhalten.



Ein Lebensbäumchen wurde für Rosa Belz, Sophia Stelz, Eliel Nouvel, Mats Hügle, Yvonne Enache, Eva Gestel, Paul Birmele und Hellena Rivera Kikutt gepflanzt. Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker äußerte den Wunsch, dass die Neugeborenen wie ihre Bäume in Teningen Wurzeln schlagen werden.

Gottesdienste Kirchen Nachrichten

Evangelische Gottesdienste

Evangelische Kirchengemeinde Teningen, Martin-Luther-Straße 8a

Ev. Pfarramt: Telefon 9334580. Öffnungszeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr

E-Mail: Pfarramt@Kirche-Teningen.de

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Mi., 3.4., 9.30 Uhr: Krabbelgruppe von 0-3 Jahren. Sa., 6.4., 9.30 Uhr: Konfirmandenunterricht. So., 7.4., 10 Uhr: Gottesdienst (Pfarrerin Schäfer), zeitgleich Kindergottesdienst. Mo., 8.4., 19 bis 21 Uhr: Kirchenchor: Stimmbildung laut Zeitplan. Mi., 10.4., 9.30 Uhr: Krabbelgruppe von 0-3 Jahren; 15 Uhr: Konfirmandenunterricht.

Landeskirchliche Gemeinschaft des Evang. Vereins für Innere Mission A.B.

So., 7.4., 11 Uhr: Gottesdienst in Emmendingen. Di., 9.4., 18 Uhr: Bibelstunde bei Krayer.

Evang. Kirchengemeinde Köndringen

Evang. Pfarramt Köndringen, Bahnhofstraße 6, Telefon 8535

E-Mail: koendringen@kbz.ekiba.de

Öffnungszeiten Pfarramt: Dienstag von 15 bis 18 und Donnerstag von 9 bis 11 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen:

So., 7.4., 10 Uhr: Jubelkonfirmation mit Abendmahlsfeier (Pfarrer Ströble). Di., 9.4., 14.30 Uhr: Frauenkreis.

Kirchengemeinde Nimburg

Sprechzeiten im Pfarramt Nimburg, Breisacher Straße 24, Telefon 07663 / 2260. Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag von 10 bis 11.30 Uhr. **Neue** E-Mail-Adresse: nimburg@kbz.ekiba.de.

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Mi., 3.4., 16 Uhr: Konfirmandenunterricht; 20 Uhr: Singkreis. Do., 4.4., 17 bis 18.30 Uhr: Bücherei; 19.45 Uhr: Kirchenchorprobe. So., 7.4., 10 Uhr: Gottesdienst in der Bergkirche mit Feier der Goldenen, Diamantenen und Eisernen Konfirmation, begleitet vom Kirchenchor (Prädikant Sprich); 11 Uhr: Kindergottesdienst im Gemeindehaus. Mo., 8.4., 17 bis 18.30 Uhr: Jungschar; 18 bis 19 Uhr: Bücherei. Di., 9.4., 14 Uhr: Handarbeitskreis. Mi., 10.4., 16 Uhr: Konfirmandenunterricht; 20 Uhr: Singkreis.

Katholische Gottesdienste

Pfarrbüro St. Gallus, Zehnthof 1, Heimbach

Telefon 07641 / 46889-60, Fax 07641 / 46889-69

E-Mail: st.gallus@kath-emmendingen.de

Internet: www.kath-emmendingen.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Heimbach, Zehnthof 1:

Dienstag und Donnerstag, 9 bis 12.30 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 4.4., St. Marien, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Rochlitz) für Danuta Balluch. Fr., 5.4., St. Gallus, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Vikar Striet); St. Marien, 6 Uhr: Frühschicht in der Fastenzeit, anschließend gemeinsames Frühstück im GZ. Sa., 6.4., St. Marien, 17.45 Uhr:

Beichtgelegenheit; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Vikar Striet), anschließend „Eine-Welt-Verkauf“ im GZ. So., 7.4., St. Gallus, 10.30 Uhr: Hl. Messe (Vikar Striet). Di., 9.4., St. Gallus, 16.30 Uhr: Katholische Öffentliche Bücherei geöffnet (Köndringer Straße 7); 19 Uhr: Pilates-Kurs im Proberaum der Anton-Götz-Halle (BW Heimbach); St. Marien, 17.45 Uhr: Yoga-Kurs im GZ (BW Heimbach). Mi., 10.4., St. Marien, 9 Uhr: Yoga-Kurs im GZ (BW Heimbach). Do., 11.4., St. Marien, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Vikar Striet). **Bitte auch die Homepage kath-emmendingen.de beachten.**

Liebenzeller Gemeinschaft Köndringen

Alle Veranstaltungen finden im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Am Kindergarten 8, statt. Die Liebenzeller Gemeinschaft lädt ganz herzlich zu ihren Veranstaltungen ein. Internet: www.emmendingen.lgv.org.

Zeugen Jehovas

im Königreichssaal in der Ramiestraße 74, 79312 Emmendingen. Internet: www.jw.org.

Zusammenkünfte unter der Woche: Donnerstag, 19 Uhr.

Zusammenkünfte am Wochenende: Sonntag, 10 Uhr, Öffentlicher Vortrag, anschließend Wachturmstudium.



Wer dem Licht entgegen geht, lässt den Schatten hinter sich.



Waltraud Schmidt

geb. Reifsteck

* 12.03.1933 † 23.03.2019

In stiller Trauer

Thomas und Karina Schmidt
mit Linda
Peter und Tatjana
Martin Schmidt
mit Mika und Kimi
Inge Heß geb. Reifsteck
sowie alle Angehörigen

79331 Teningen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 4. April 2019 um 14.00 Uhr von der Evangelischen Kirche in Teningen aus statt.